

Vorlage
an den
Rat der Stadt Helmstedt
über den Verwaltungsausschuss und
über den Ausschuss für Finanzmanagement

Haushalt der Stadt Helmstedt für das Haushaltsjahr 2013

- a) Haushaltssatzung einschl. Haushaltplan mit Stellenplan
- b) Investitionsprogramm
- c) Haushaltssicherungskonzept einschl. Haushaltssicherungsbericht

Gemäß § 112 NKomVG wird die Haushaltssatzung (Anlage 1) für das Haushaltsjahr 2013 zur Beschlussfassung vorgelegt.

Die Vorlage berücksichtigt den Kenntnisstand der Verwaltung sowie den Stand der Beratungen einschließlich der Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 15.11.2012. Die sich aus der Beschlussfassung über den 1. Nachtrag 2012 ergebenden Veränderungen wurden ebenfalls in die Veränderungsliste übernommen (Anlage 5). Das zu beschließende Haushaltssicherungskonzept (Anlage 3) und das Investitionsprogramm (Anlage 2) ist mit obigem Beratungsstand dieser Vorlage nochmals beigefügt. Der nach Beschlussfassung im Verwaltungsausschuss überarbeitete Stellenplan einschließlich Begleitbericht (Anlage 4) liegt ebenfalls bei.

Der ordentliche Ergebnishaushalt weist für das Jahr 2013 nunmehr einen Fehlbedarf von 3.015.600 € aus (Haushaltsentwurf 3.307.000 €).

Die zu beschließenden Sicherungsmaßnahmen wirken auf die einzelnen Haushaltsjahre wie folgt aus:

Haushaltsjahr	Neue Maßnahmen ab 2013	Ergebnisverbesserung aus Maßnahmen 2009-2012	Gesamt
2013	344.000	2.406.900	2.750.900
2014	344.000	2.665.100	3.009.100
2015	344.000	2.739.100	3.083.100
2016	344.000	2.752.100	3.096.100

Die Defizitentwicklung stellt sich unter Einbeziehung der Haushaltssicherung für den Planungszeitraum wie folgt dar:

	pro Jahr in €	kumuliert in €
Defizit bis 2011 (Ist gerundet)		20.835.200
Defizit 2012 (ordentlich; Nachtrag plus HAR)	7.828.300	28.663.500
Defizit 2013 (ordentlich)	3.015.600	31.679.100
Defizit 2014 (ordentlich)	3.079.300	34.758.400
Defizit 2015 (ordentlich)	2.145.300	36.903.700
Defizit 2016 (ordentlich)	1.959.800	38.863.500

Der Finanzhaushalt sieht für das Jahr 2013 Investitionen in Höhe von 2.501.200 € vor. Zur Finanzierung ist es notwendig Kredite in Höhe von 1.528.700 € aufzunehmen. Hiervon entfallen jedoch 800.000 € auf den Erweiterungsbau des Kompetenzzentrums. Die Finanzmittel dieser Vorfinanzierung werden über die zu zahlende Miete zurückfließen. Die Nettoneuverschuldung beträgt unter Berücksichtigung der Tilgung 1.204.200 €.

Der Höchstbetrag für die Liquiditätskredite (§ 4 der Haushaltssatzung) konnte insbesondere aufgrund der aktuellen Steuerprognosen um 1.000.000 € auf 25.500.000 € reduziert werden.

Es ergeht daher der nachfolgende **Beschlussvorschlag**:

Gem. § 112 Abs. 1 NKomVG wird die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 in der beratenen Fassung erlassen (Anlage 1).

Aufgrund des § 118 Abs. 3 NKomVG wird das Investitionsprogramm der Stadt Helmstedt (Anlage 2) für den Planungszeitraum 2012 bis 2016 in der vorliegenden Fassung festgesetzt.

Gem. § 110 Abs. 6 NKomVG wird das Haushaltssicherungskonzept 2013 (Anlage 3) beschlossen.

In Vertretung

Gez. Junglas

(Junglas)

Anlagen

Haushaltssatzung der Stadt Helmstedt für das Haushaltsjahr 2013

Aufgrund des § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes hat der Rat der Stadt Helmstedt in der Sitzung am 2012 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan der Stadt Helmstedt für das Haushaltsjahr 2013 wird

1. im **Ergebnishaushalt**

mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

1.1 der ordentlichen Erträge auf	31.236.900 €
1.2 der ordentlichen Aufwendungen auf	34.252.500 €
Saldo	(3.015.600 €)
1.3 der außerordentlichen Erträge auf	15.000 €
1.4 der außerordentlichen Aufwendungen auf	427.700 €
Saldo	(412.700 €)

2. im **Finanzhaushalt**

mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

2.1 der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.607.700 €
2.2 der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	31.771.700 €
Saldo	(2.164.000 €)
2.3 der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	972.500 €
2.4 der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	2.501.200 €
Saldo	(1.528.700 €)
2.5 der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	1.528.700 €
2.6 der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	324.500 €
Saldo	(1.204.200 €)

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) für die Stadt Helmstedt wird auf 1.528.700 € festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2013 für die Stadt Helmstedt Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 25.500.000 € festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze für die Realsteuern sind durch eine besondere Hebesatzsatzung für das Haushaltsjahr 2013 wie folgt festgesetzt :

1. Grundsteuer

1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	380 v. H.
1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B)	390 v. H.

2. Gewerbesteuer	400 v. H.
------------------	-----------

§ 6

Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nach § 4 Abs. 6 GemHKVO in den Teilfinanzhaushalten einzeln dargestellt, wenn sie 10.000 € je Einzelfall überschreiten.

Helmstedt, den

Bürgermeister

Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 2012-2016

Anlage 2 zu V160a/12

Investition	Beschreibung	Auszahlungen						Einzahlungen							
		2012	2013	2014	2015	2016	2012	2013	2014	2015	2016				
111210031	Sammelposten 2012	47.000													
111210032	Ersatzbeschaffung Server 2012	7.000													
111210037	Ersatzbeschaffung Hardware 2012	6.000													
111210045	Sammelposten 2013		28.000												
111210046	Ersatzbeschaffung Server 2013		7.000												
111210047	Ersatzbeschaffung Netzwerk 2013		5.000												
111210049	Ersatzbeschaffung Hardware 2013		8.000												
111210050	Sammelposten 2014			28.000											
111210051	Ersatzbeschaffung Server 2014			7.000											
111210052	Ersatzbeschaffung Netzwerk 2014			5.000											
111210054	Ersatzbeschaffung Hardware 2014			8.000											
111210057	Sammelposten 2015				28.000										
111210058	Ersatzbeschaffung Server 2015				7.000										
111210059	Ersatzbeschaffung Netzwerk 2015				5.000										
111210060	Ersatzbeschaffung Hardware 2015				8.000										
111210061	Verkauf von gebrauchten PC						1.200								
111210062	Sammelposten 2016							28.000							
111210063	Ersatzbeschaffung Server 2016							7.000							
111210064	Ersatzbeschaffung Netzwerk 2016							5.000							
111210065	Ersatzbeschaffung Hardware 2016							8.000							
	Summe FB 12	60.000	48.000	48.000	48.000	48.000	1.200	48.000	48.000	0	0	0	0	0	0
111220003	Sammelposten 2011														
111220004	Sammelposten 2012	17.000													
111220005	Tischdecken Sitzungssaal	3.000													
111220006	Sammelposten 2013		14.000												
111220009	Sammelposten 2014			14.000											
111220012	Ersatzbeschaffung Kehrmaschine														
111220013	Sammelposten 2015				14.000										
111220014	Ausstattung Bürgerbüro		27.000												
111220015	Sammelposten 2016							14.000							
	Summe FB 13	20.000	41.000	14.000	14.000	14.000	0	14.000	14.000	0	0	0	0	0	0
112240001	Sammelposten 2014			600											
112610007	Tragkraftspritze OFW Emmerstedt														
112610008	Sammelposten 2011														
112610009	Sammelposten 2012	30.000								200					
112610010	Umstellung auf Digitalfunk	50.000													
112610021	Einsatzleitfahrzeug OFW Helmstedt		75.000								22.500				
112610022	Sammelposten 2013		66.000								900				
112610023	Drehleiter OFW Helmstedt			800.000								113.000			
112610027	Sammelposten 2014			30.000											
112610028	Hilfleistungs löschgruppenfahrzeug OFW HE	350.000								60.000					
112610029	Sammelposten 2015				30.000										
112610030	Staffellöschfahrzeug OFW Barmke				170.000									30.500	
112610031	Erwerb Wärmebildkamera	12.000								6.000					
112610032	Feuerwehrverwaltungsprogramm OWF HE	2.500													
112610033	Sammelposten 2016							30.000							

Investition	Beschreibung	Auszahlungen						Einzahlungen							
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2012	2013	2014	2015	2016			
I12610034	Erwerb Stromaggregat		10.700												
I12610035	Erwerb Spreizer		4.000												
I12610036	Erwerb 3 Rettungszylinder		5.600												
I12610037	Erwerb Multifunktionsleiter		1.200												
I12610038	Beleuchtungssystem (Akku)		2.200												
I12610039	Anbau Feuerwehrgerätehaus Barmke		10.000									3.000			
	Summe FB 14	444.500	174.700	830.600	200.000	30.000	66.200	26.400	113.000	30.500	0				
I21110001	GS Ostendorf 2. Fluchtweg Waschetongebäude														
I21110013	GS Lessingstraße - 2. Fluchtweg Trakt 2														
I21110015	GS Pestalozzistraße - Sonnenschutz			12.000											
I21110021	GS Lessingstraße - Seilparcours							2.500							
I21110022	Sammelposten 2011														
I21110026	Sammelposten 2012	23.000													
I21110039	GS Friedrichstraße Büroausstattung Rektorzimmer								3.500						
I21110040	GS Ostendorf Kletterwand MZH		3.500												
I21110043	Sammelposten 2013		30.000												
I21110046	Erwerb Bühnenpodeste GS Friedrichstr.									2.000					
I21110048	GS Ostendorf Erwerb Activeboard 2013		4.000												
I21110051	Sammelposten 2014			30.000											
I21110055	GS Pestalozzistr. Räumgerät			5.000										500	
I21110057	GS Friedrichstr. Erwerb Activeboard 2014								4.000						
I21110059	GS Ludgeri Erwerb Activeboard 2014			4.000											
I21110060	GS Pestalozzistr. Erwerb Bühnenelement									2.000					
I21110061	GS Pestalozzistr./Emmerstedt Erwerb Trampolin									6.300					
I21110062	Sammelposten 2015								28.000						
I21110065	GS Pestalozzistr./Emmerstedt Bestuhlung Aula									6.200					
I21110070	GS Pestalozzistraße Activeboard		4.000												
I21110071	GS Pestalozzistr./Emmerstedt Activeboard			4.000											
I21110072	GS Lessingstraße Activeboard									4.000					
I21110073	Sammelposten 2016														
I21110074	GS Ludgeri Rutsche Schulhof									28.000					
I21110075	Grundschule Ludgeri Raupenschwinger									2.200					
I21110076	GS Ludgeri Bodentrampolin									2.000					
I36250006	Sammelposten 2012	500													
I36250007	Sammelposten 2013		2.000												
I36250008	Sammelposten 2014			1.000											
I36250009	Sammelposten 2015				1.000										
I36250010	Sammelposten 2016									1.000					
I36510005	Sammelposten 2012	1.000													
I36510006	Zuschuss Terrassensanierung Kiga St. Walpurgis														
I36510009	Sammelposten 2013		2.700												
I36510014	Sanierung Kiga St. Christophorus (Markise)														
I36510015	Einrichtung Krippenplätze DRK (Beek)														
I36510016	Sammelposten 2014			2.000											
I36510017	Wickeltisch Kindergarten Barmke									1.500					
I36510018	Wickeltisch Kindergarten Emmerstedt									1.500					
I36510019	Sammelposten 2015									2.000					

Investition	Beschreibung	Auszahlungen						Einzahlungen							
		2012	2013	2014	2015	2016	2012	2013	2014	2015	2016				
I36510020	Sammelposten 2016					2.000									
I36610008	Sammelposten 2012	1.000													
I36610009	Sammelposten 2013		2.800												
I36610010	Sammelposten 2014			1.000											
I36610012	Pyro-Rampe für Skateranlage					6.500									
I36610017	Sammelposten 2015				1.000										
I36610018	Sammelposten 2016					1.000									
I36610019	Ersatzbeschaffung Spielgeräte 2013		10.000												
I36610020	Ersatzbeschaffung Spielgeräte 2014			15.000											
I36610021	Ersatzbeschaffung Spielgeräte 2015				10.000										
I36610022	Ersatzbeschaffung Spielgeräte 2016					15.000									
I42410004	Erwerb Aufsitzkehrmaschine				6.000									500	
I42410006	Sammelposten 2012	1.000													
I42410007	Sammelposten 2013		1.000												
I42410008	Sammelposten 2014			500											
I42410011	Zaunerneuerung zum Maschplatz		10.000												
I42410012	Sammelposten 2015				500										
I42410014	Sammelposten 2016					500									
I42420001	Sammelposten 2013		5.000												
I42420002	Kassenanlage Waldbad		10.000												
I42420003	Bau Reinwasserkammer Waldbad		12.000												
I42420004	Sammelposten 2014			5.000											
I42420005	Sammelposten 2015				5.000										
I42420006	Sammelposten 2016					5.000									
I42420007	Einrichtung Kleinkinderbereich		5.000												
	Summe FB 21	26.500	102.000	79.500	74.200	78.900	0	0	500	500	0	500	500	0	0
I26110004	Sammelposten 2012	2.300													
I26110008	Erwerb Mischpult		6.000												
I26110009	Bühnenpodeste		2.500												
I26110010	Erwerb Funkgeräte		1.500												
I26110011	Sammelposten 2013		1.000												
I26110012	Sammelposten 2014			2.000											
I26110013	Sammelposten 2015				2.000										
I26110014	Erwerb Funkgerät				1.500										
I26110015	Erwerb Reinigungsgerät				2.000										
I26110016	Sammelposten 2016					2.000									
I27210003	Sammelposten 2011														
I27210004	Sammelposten 2012	1.700													
I27210005	Sammelposten 2013		600												
I27210006	Sammelposten 2014			700											
I27210007	Sammelposten 2015				700										
I28140001	Entwicklung Lappwaldsee	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000									
	Summe FB 25	54.000	61.600	52.700	56.200	52.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
I51110004	Sammelposten 2014			200											
I51110005	Sammelposten 2015				200										
I51110006	Sammelposten 2016					200									
I51120005	Sanierung Pferdestall 2010	599.900												269.900	

Investition	Beschreibung	Auszahlungen					Einzahlungen								
		2012	2013	2014	2015	2016	2012	2013	2014	2015	2016				
I51120006	Sanierung "Nordöstliche Innenstadt" 2010														
I51120008	Sanierung "Nordöstliche Innenstadt" 2011														
I51120009	Sanierung "Nordöstliche Innenstadt" 2012	601.700									551.700				
I51120014	Sanierung Nordöstliche Innenstadt 2013		186.700								166.700				
I51120016	Sanierung Holzberg-St. Stephani 2010														
I51120017	Sanierung Holzberg-St. Stephani 2011														
I51120018	Sanierung Holzberg-St. Stephani 2012	345.000									345.000				
I51120019	Sanierung Holzberg-St. Stephani 2013		240.000								240.000				
I51120020	Sanierung Holzberg-St. Stephani 2014			150.000							150.000				
I51120021	Sanierung Nordöstliche Innenstadt 2014			186.700							166.700				
I51120022	Sanierung Nordöstliche Innenstadt 2015				129.000								86.000		
I51120023	Sanierung Holzberg-St. Stephani 2015				316.500								235.000		
I51120024	Sanierung Holzberg-St. Stephani 2016					384.000								284.000	
I51120025	Sanierung Pferdestall 2013											135.000			
I51120027	Umgestaltung Papenberg 2013		264.000									132.000			
I52110003	Sammelposten 2012	200													
I52110004	Sammelposten 2013		200												
I52110005	Sammelposten 2014			200											
I52110006	Sammelposten 2015				200										
I52110007	Sammelposten 2016						200								
I52210002	Rückflüsse Wohnungsbaudarlehen										8.200				
I52210003	Rückflüsse Wohnungsbaudarlehen										8.200				8.300
I52310003	Sammelposten 2013		200												
I52310005	Sammelposten 2015				200										
	Summe FB 52	1.546.800	691.100	337.100	446.100	384.400	1.174.800	681.900	325.000	329.300	292.300				
I53820001	Sammelposten 2013		4.000												
I53820002	Sammelposten 2014			4.000											
I55210003	Gewässersanierung Brunnetal														
I56110003	Förderung ökologische Maßnahmen 2011														
I56110005	Förderung ökologische Maßnahmen HAR07/08														
	Summe FB 53	0	4.000	4.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
I11450003	Baugebiet Ziegelberg											68.000			68.000
I11450004	Dorfbreite III, OT. Barmke											8.000			8.000
I11450006	Baugebiet Galgenbreite											17.000			
I11450007	AutoCad Software		4.100												
I11710004	Sammelposten 2012	200													
I11710005	Sammelposten 2013		200												
I11710006	Baugebiet Ziegelberg										119.000				
I11710007	Baugebiet Galgenbreite										14.000				
I11710008	Baugebiet Dorfbreite III, OT. Barmke										8.000				
I11710012	Sammelposten 2014			200											
I11710014	Erschließung Privatweg Galgenbreite														
I11710019	Sammelposten 2015				200										
I11710020	Sammelposten 2016					200									
I54110001	Straßenausbau Herderstraße														
I54110002	Umbau Wallplatz														
I54110007	Bau Ziegelberg 1. BA 2010										140.000				

Investition	Beschreibung	Auszahlungen					Einzahlungen								
		2012	2013	2014	2015	2016	2012	2013	2014	2015	2016				
157510010	Sammelposten 2016					500									
	Summe FB 57	260.500	856.300	52.500	52.500	52.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Gesamtvolumen	2.754.500	2.501.200	1.696.600	1.288.800	972.000	1.559.900	972.500	614.700	537.000	585.300				

Haushaltssicherungskonzept Stadt Helmstedt 2009 -Fortschreibung 2013- nach § 110 Abs. 6 NKomVG

Ausgangslage, Ursachen der Fehlentwicklungen, Maßnahmen zur Beseitigung

Die Stadt Helmstedt war erstmals im Jahr 1998 gezwungen einen unausgeglichenen Haushalt und ein Konsolidierungskonzept vorzulegen. Insbesondere durch einmalige Ereignisse wie den Verkauf der Versorgungssparten der Gas- und Wasserversorgung und hohe Gewerbesteuernachzahlungen von Großunternehmen konnten die Haushalte bis 2004 bis auf einen Fehlbetrag von 871 T€ ausgeglichen werden, womit die strukturellen Probleme allerdings nicht beseitigt wurden. Als Ursachen für die Negativentwicklung sind u.a. zu nennen:

- Die erhebliche Verringerung der Gewerbesteuereinnahmen gegenüber den neunziger Jahren aufgrund der Entwicklung der Braunschweigischen Kohlebergwerke AG,
- Rückläufige Bevölkerungszahlen in Stadt und Landkreis Helmstedt, auch als Folge des Fördergefälles zu Sachsen Anhalt und des Strukturwandels in der Region.
- Im Verhältnis zum Einnahmerückgang unterproportionale und zeitlich verzögerte Senkung der Ausgaben.
- Gesetzliche Vorgaben von Bund und Land für die kein vollständiger finanzieller Ausgleich erfolgt (z.B. Horte und Kindertagesstätten).

Ende des Jahres 2008 war ein Gesamtdefizit von 10.393 T€ aufgelaufen, obwohl folgende wesentliche Konsolidierungsmaßnahmen seit dem Jahr 2000 umgesetzt wurden (vgl. Anlage 1), die zu einem jährlichen Einsparvolumen von rd. 3.000 T€ führen:

- Verkauf der Gas und Wasserversorgung an ein privates Unternehmen (2000)
- Verkauf von städtischen Wohnungen und Immobilien in Höhe von 6.508 T€ in den Jahren 2001 - 2008.
- Abbau von 32 Stellen in der Verwaltung, wovon 14 Stellen auf die Abgabe des Sozialamtes an den Landkreis entfallen.
- Erhöhung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer (2007)
- Einführung der Konzessionsabgabe in der Wasserversorgung (2008)
- Umsetzung eines Energiesparkonzeptes für die Straßenbeleuchtung (seit 2003).
- Keine Kreditaufnahmen zur Investitionsfinanzierung in den Jahren 2000 - 2008.

Aussagen zur Verringerung von Fehlbeträgen und zum Haushaltsausgleich

Die Stadt Helmstedt ist als selbstständige Stadt Mittelzentrum für den Landkreis Helmstedt und die angrenzenden Gemeinden in Sachsen - Anhalt. Bei Aufrechterhaltung des sich daraus ergebenden Leistungsangebotes, kann der Haushaltsausgleich im Planungszeitraum 2013 - 2016 nicht erreicht werden.

Gegenüber den Vorjahren haben sich die Rahmenbedingungen, die von der Stadt Helmstedt nicht beeinflussbar sind, erneut verschlechtert. Hingewiesen werden muss hier auf die Finanzkrise, die sich auch weiterhin negativ auf den Haushalt der Stadt auswirken wird.

Bereits im letzten Jahr konnte ein Haushaltsausgleich innerhalb des Finanzplanungszeitraumes nicht erreicht werden. Die bereits in 2012 und Vorjahren im Haushaltssicherungskonzept enthaltenen Maßnahmen (siehe Anlage 3a) entwickeln hierbei eine positive Wirkung auf den städtischen Haushalt. Hierin enthalten sind auch die Maßnahmen aus dem 1. Nachtrag 2012, über die der Rat im Oktober 2012 beschlossen hat.

Nach den bisher vorliegenden Informationen kann allerdings davon ausgegangen werden, dass eine Überschuldung der Stadt Helmstedt nach § 110 Abs. 8 NKomVG während des Finanzplanungszeitraumes noch nicht vorliegt, da nach der vorläufigen Bilanz Stichtag 31.12.2011 (vgl. Anlage 2) eine Nettoposition von rd. 55,1 Mio. € vorhanden ist. Die Defizite der Jahre 2011 bis 2016 werden diesen Betrag voraussichtlich noch nicht aufzehren.

Maßnahmen zur Beseitigung bzw. Verringerung des Defizits

Für den Planungszeitraum (2013 - 2016) und vollzugsverbindlich für 2013 benennt die Stadt Helmstedt die in den Anlagen 3a und 3b dargestellten Maßnahmen zur Haushaltssicherung.

Die Maßnahmen bis Nr. 94 stammen aus dem Jahr 2011 und Vorjahre, die Nr. 95 bis 120 sind Maßnahmen aus 2012 (Grundhaushalt) und unter Nr. 121 bis Nr. 201 sind die Maßnahmen aus dem 1. Nachtrag 2012 aufgeführt.

Die Anlage 3 b (Nr. 202 und 203) enthält die neuen Maßnahmen 2013.

Für die einzelnen Planungsjahre ergeben sich folgende Aufwandsminderungen und Ertragsverbesserungen:

	Aufwandsminderungen	Ertragsverbesserungen	Gesamtvolumen
2013:	1.490.800 €	1.260.100 €	2.750.900 €
2014:	1.689.000 €	1.320.100 €	3.009.100 €
2015:	1.742.000 €	1.341.100 €	3.083.100 €
2016:	1.742.000 €	1.354.100 €	3.096.100 €

Die Auswirkungen der Konsolidierungsmaßnahmen auf die mittelfristige Ergebnis und Finanzplanung sind in Anlage 4 dargestellt. Eine Auflistung aller nicht auf Gesetz beruhenden Leistungen zeigt Anlage 5.

Da der Haushaltsausgleich in den nächsten Jahren nicht erreicht werden kann, ist das Haushaltssicherungskonzept der Stadt Helmstedt jährlich fortzuschreiben (Neufestsetzung) und vom Rat der Stadt jedes Jahr neu zu beschließen. Gemäß § 110 Abs. 6 NKomVG wird ausweislich der Daten der Anlage 7 (Entwicklung des Haushaltsdefizits ab 2009) ein Ausgleich der Jahresfehlbeträge im Jahr 2038 sowie ein vollständiger Abbau aufgelaufener Haushaltsfehlbeträge im Jahr 2058 erreicht.

Anlagen

Haushaltssicherung der Stadt Helmstedt 2000 - 2008 (1)

Vorläufige Bilanz Stichtag 31.12.2011 (2)

Einzelmaßnahmen zur Verringerung des Defizits 2013 – 2016

- Aus Sicherungskonzept 2009 übernommene Maßnahmen (3a)
- Neue Maßnahmen ab 2013(3b)

Zusammenstellung Auswirkung auf die mittelfristige Ergebnisplanung

- Auswirkungen aller Haushaltssicherungsmaßnahmen auf die Jahre 2013-2016 (4)

Auflistung aller nicht auf Gesetz beruhenden Leistungen (5)

Haushaltssicherungsbericht (6)

Entwicklung des Haushaltsdefizits ab 2009 (7);

Haushaltssicherung Stadt Helmstedt 2000 - 2008

Sicherungsmaßnahmen	Fb	Jahr	Ergebnisver- besserung VWH - einmalig €	Ergebnisver- besserung VWH - p.a. €
Wesentliche Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung				
1. Verkauf der Versorgungssparten Gas u. Wasser				
Einnahmen für den Haushalt der Stadt:				
Verwaltungshaushalt - Verlustabdeckung	BDH	2000/2001	3.605.446	
Vermögenshaushalt - Ersparte Kreditzinsen 5 % von 5.949 T€	BDH	2000-2002		298.000
2. Verkauf von städtischen Immobilien				
Rücklagenbildung / ersparte Kreditaufnahmen	23			
Verkaufserlös 6.147 T€ mit 5 %		2001 - 2007		277.000
Verkaufserlös 361 T€ mit 5 %		2008		18.000
3. Erhöhung Hebesätze				
Grundsteuer A und B (290-340; 310 - 350)	22	ab 2007		309.000
Gewerbesteuer (340 - 360)		ab 2007		340.000
4. Personalkostenreduzierung durch Stellenabbau				
Stellenreduzierung 4 Stellen	21	2000-2002		162.000
Abgabe Sozialamt an LK : 14 Stellen	21	2003		567.000
Stellenreduzierung 14 Stellen (durchschn. PersK 2007: 40.530 € / Stelle)	21	2004-2008		567.000 (1.296.000)
5. Einführung Konzessionsabgabe Wasser				
	32	ab 2008		180.000
6. Umsetzung Energieeinsparkonzept Straßenbeleuchtung				
Einsparung 2007 /2003 421.958 kWh/a; - 24%	32	2003-2007		66.000
Durchn. Preis 2007: (14,4 ct + 7,5 % f. 2008) 15,5 ct.				
7. Einsparkonzept Bäder- und Dienstleistungsgesellschaft				
Optimierung Bäderbetrieb (Betriebs-, Öffnungszeiten)		2006		34.000
Neues Tarifsysteem	BDH	ab 2008		60.000
8. Konsolidierungsmaßnahmen unter 50 T€ u.a.				
Anhebung Gebühren Freistellungsbescheinigungen	31	2007		5.200
Erhöhung der Hundesteuersätze	22	2008		16.200
Erhöhung Eintrittspreise Waldbad	12	2006		7.700
		2008		20.000
Einstellung AST Verkehr	32	2008		3.500
Beteiligung Partner an Personalkosten Tierheim	24	2008		21.500
EDV Kooperation Nord Elm	21	2008		3.700
Verzicht auf kostenintensive Wartungsverträge	21	2008		8.900
				(86.700)
			3.605.446	2.964.700

Vorläufige Bilanz 2011 in komprimierter Darstellung

Pos.	Beschreibung	31.12.2010 (Euro)	31.12.2011 (Euro)
A1.	Immaterielles Vermögen	697.998,00	786.927,39
A2.	Sachvermögen	69.335.093,54	68.731.521,15
A3.	Finanzvermögen	29.369.072,95	29.601.660,42
A4.	Liquide Mittel	29.638,58	14.002,62
A5.	Aktive Rechnungsabgrenzung	483.812,93	453.404,28
A	Bilanzsumme Aktiva	99.915.616,00	99.587.515,86
P1.	Nettoposition	58.415.738,73	55.144.638,54
P1.1	Basis-Reinvermögen	42.527.573,69	42.527.573,69
P1.2	Rücklagen	2.125.841,16	2.128.591,54
P1.3	Jahresergebnis	-7.590.303,92	-10.562.515,69
P1.4	Sonderposten	21.352.627,80	21.050.989,00
P2.	Schulden	17.954.850,65	19.698.976,55
P2.1	Geldschulden	17.380.670,22	18.671.229,67
	davon		
P2.1.1	Liquiditätskredite	13.813.564,08	14.820.708,28
P2.1.2	Geldschulden (ohne Liquiditätskredite)	3.567.106,14	3.850.521,39
P2.2	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften		
P2.3	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	360.153,93	536.903,86
P2.4	Transferverbindlichkeiten	17.343,03	84.252,53
P2.5	Sonstige Verbindlichkeiten	196.683,47	406.590,49
P3.	Rückstellungen	23.421.259,66	24.631.731,04
P4.	Passive Rechnungsabgrenzung	123.766,96	112.169,73
P	Bilanzsumme Passiva	99.915.616,00	99.587.515,86

Teil-Nr. Hh	Produkt; Maßnahmenbeschreibung Maßnahmen bis Nr. 94 aus 2011 und Vorjahre; Nr. 95 bis 201 Maßnahmen aus 2012 (incl. Nachtrag 2012)	Um- setzungs- zeitpunkt	2013 Ertrags- verbesserung	2013 Aufwands- minderung	2014 Ertrags- verbesserung	2014 Aufwands- minderung	2015 Ertrags- verbesserung	2015 Aufwands- minderung	2016 Ertrags- verbesserung	2016 Aufwands- minderung
	Produkt 1163 Pflege partnerschaftlicher Beziehungen									
124	Kürzung des Zuschusses an den HPV	2013		5.000		5.000		5.000		5.000
125	Reduzierung der Personalkosten durch geringe Arbeitsleistungen für die Pflege der partnerschaftlichen Beziehungen nach Absprache mit dem HPV	2013		noch nicht bekannt		noch nicht bekannt		noch nicht bekannt		noch nicht bekannt
	Summe 12		9.200	84.400	9.200	84.200	9.200	83.700	9.200	83.700
	13 Innere Verwaltung									
	Produkt 1122 Verwaltungsservice									
24	Reduzierung Geschäftsbedarf durch Teilnahme an einer zentralen Beschaffung über den Landkreis Helmstedt (interkommunale Zusammenarbeit)			2.000		2.000		2.000		2.000
58	Botenstätigkeit im Stadtgebiet durch einen private Dienstleister (Einsparung PersK: 17.200 € lt. KGSt; Aufwendungen Fremdleistung: 7.500 €)			9.700		9.700		9.700		9.700
83	Konzept zur Optimierung der Gebäudereinigung und Hausmeisterdienste	2011		noch nicht bekannt		noch nicht bekannt		noch nicht bekannt		noch nicht bekannt
84	Neugestaltung des Bürgerservices in der Ortsteilen Emmerstedt und Barmke	2011		noch nicht bekannt		noch nicht bekannt		noch nicht bekannt		noch nicht bekannt
166	Einstellung des hauptamtlichen Betriebes der VN Barmke u. Emmerstedt. Die Räumlichkeiten sind weiterhin für spezielle Dienstleistungen der Verwaltung zu nutzen und stehen für Sprechstunden der Ortsräte zur Verfügung.	2013		9.200		9.200		9.200		9.200
167	Reduzierung der Personalkosten (60 % einer Halbtagsstelle =9.200 €)									
167	Reduzierung Zeitung-Abo's	2012	5.400	700	5.400	700	5.400	700	5.400	700
168	Überarbeitung der Tarife in der Verwaltungskostensatzung	2012								
169	Mehrträge in verschiedenen Teilhaushalten Reduzierung der Aushangkästen Personalkostenreduzierung 2.300 €; Stelleneinsparung im Nachtrag nicht darstellbar	2012		2.300		2.300		2.300		2.300
	Produkt 1123 Personalservice									
25	Vergabe der Beihilfeabrechnung an einen externen Anbieter durch Einsparung von 25 % einer EG 9-Stelle (ab 01.03.2009) abzüglich Sachkosten für den Anbieter			9.800		9.800		9.800		9.800
170	Kündigung der Softwarepflege von einzelnen Modulen der Personalmanagementsoftware LOGA, die zur Zeit (noch) nicht bzw. nicht im vollen Umfang genutzt werden (können), z. B. Batch Job Steuerung	2013		700		700		700		700
	Summe 13		5.400	34.400	5.400	34.400	5.400	34.400	5.400	34.400
	14 Recht sowie Sicherheit und Ordnung									
	Produkt 1171 Recht, Liegenschaften, Bußgelder									
29	Kündigung NJW- Abo sowie Reduzierung Gerichtskosten			600		600		600		600
30	Produkt 1222 Personenstandswesen									
31	Einsparungen beim Blumenschmuck			100		100		100		100
60	Erhöhung der Preise bei Familienstammbüchern Umsetzung ORGA-Untersuchung (1,25 Stellen)		400	53.600	400	53.600	400	53.600	400	53.600
61	Produkt 1233 Öffentliche Sicherheit und Ordnung									
	Kürzung der Mittel für den Präventionsrat um 50 %			500		500		500		500
	Produkt 1224 Verkehrsaufsicht									
32	Wegfall einer halben Stelle E3/E5 Stelle im Bereich der Politessen			18.500		18.500		18.500		18.500

Teil-Hh	Nr.	Produkt; Maßnahmenbeschreibung Maßnahmen bis Nr. 94 aus 2011 und Vorjahre; Nr. 95 bis 201 Maßnahmen aus 2012 (incl. Nachtrag 2012)	Um- setzungs- zeitpunkt	2013 Ertrags- verbesserung	2013 Aufwands- minderung	2014 Ertrags- verbesserung	2014 Aufwands- minderung	2015 Ertrags- verbesserung	2015 Aufwands- minderung	2016 Ertrags- verbesserung	2016 Aufwands- minderung
		Produkt 3661 Jugendeinrichtungen									
	15	Abgabe bzw. Verkauf der Jugendgruppenheime Brunnenweg 6c und 22 an die derzeitigen Nutzer - geändert auf Verpachtung									
	155	Einführung Nutzungspauschale Funker für JFBZ-Nutzung; s. Veränderungsliste NT	2012	50		50		50		50	
	156	Einführung Nutzungspauschale Molergruppe für JFBZ-Nutzung; s. Veränderungsliste NT	2012	50		50		50		50	
	157	Kinder-/Jugendclub Barmke	2012		6.300		6.300		6.300		6.300
	158	Wegfall der Honorarkraft, Übernahme durch eigenes Personal	2012		800		800		800		800
	158	Investiv - Disco JFBZ (Theke und Bestuhlung, Beschallungs- u. Beleuchtungsanlage);									
	176	Produkt 3151 Soziale Einrichtungen für Ältere									
	176	Wegfall Mietzuschuss AWO in Höhe von 10.000 € (in Finanzplanung ab 2015 bereits nicht mehr enthalten)	2015						10.000		10.000
		Produkt 3625 Sonstige Jugendarbeit									
	144	Entfall „School's-Out-Party“	2012		6.100		6.100		6.100		6.100
	145	Kürzung Jugendpflegeangebot	2012		600		600		600		600
	145a	Keine Mehrtagesfahrten im Ferienpassprogramm	2012		5.200		5.200		5.200		5.200
	146	Entfall der AWO-Schularbeiterhilfe ab Schuljahr 2012/13 Zusatz: Ein Drittel der Einsparung soll ab 2013 dem Projekt Ganztagsangebot in Schulen zugerechnet werden. Jahresbeitrag (21.100 €-7.000 €) Kürzung/Streichung der Zuschüsse	2012		14.100		14.100		14.100		14.100
	147	Fahrten und Lager von 7.000 € auf 0 €	2012		7.000		7.000		7.000		7.000
	148	Jugendgruppen des Stadtjugendringes von 4.300 € auf 2.500 €	2012		1.800		1.800		1.800		1.800
	149	Ring politischer Jugend von 800 € auf 0 €	2012		800		800		800		800
	150										
	175	Produkt 3151 Soziale Einrichtungen für Ältere									
	175	Einstellung der Schuldendiensthilfe für die AWO	2012		11.400		11.100		10.800		10.800
		Aufhebung des Ratsbeschlusses									
		Produkt 3154 Obdachlosenunterkunft									
	33	Reduzierung des Zuschusses an "Wohnen und Beraten" - (Meilenstein); ab 2012 Aufstockung um 1.000 € auf 19.000 €			0		0		0		0
	34	Aufgabe der sog. Brandwohnung			1.500		1.500		1.500		1.500
	177										
		Produkt 3517 Sonstige soziale Angelegenheiten									
	62	Durchführung der Seniorenbeiratswahl in 2012 nach neuen Richtlinien Reduzierung der Zuschüsse für Wohlfahrtsverbände und ab 2013 neuer Gesamtansatz von 1.500 €									
	178	Mütterzentrum Helmstedt 6.500 € davon 2.500 € zusätzlich vertraglich vereinbart bis 2014 Projektförderung ab 2013 = 1.500 €, folgende Einzelzuschüsse werden hierfür gekürzt bzw. gestrichen	2012		4.000		4.000		4.000		4.000
	179	AWO Ortsverein 690 €	2012		690		690		690		690
	180	Caritas Kreissekretariat 690 €	2012		690		690		690		690
	181	DRK Ortsverein Helmstedt 690 €	2012		690		690		690		690
	182	Diakonisches Werk 690 €	2012		690		690		690		690
	183	Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband 690 €	2012		690		690		690		690
	184	Sozialverband Deutschland e. V. 230 €	2012		230		230		230		230
	185	ASB Ortsverband Helmstedt 190 €	2012		190		190		190		190
	186	AWO Emmerstedt-Barmke 140 €	2012		140		140		140		140

Teil-Hh	Nr.	Produkt; Maßnahmenbeschreibung Maßnahmen bis Nr. 94 aus 2011 und Vorjahre; Nr. 95 bis 201 Maßnahmen aus 2012 (incl. Nachtrag 2012)	Um- setzungs- zeitpunkt	2013 Ertrags- verbesserung	2013 Aufwands- minderung	2014 Ertrags- verbesserung	2014 Aufwands- minderung	2015 Ertrags- verbesserung	2015 Aufwands- minderung	2016 Ertrags- verbesserung	2016 Aufwands- minderung
		Produkt 2621 Musikpflege									
	4	Kürzung der Zuschüsse an die Gesangsvereine, Spielmannszüge, usw. um jährlich 6,6% ab 2009 zur Basis 2008			1.300		1.300		1.300		1.300
	72	Jugend musiziert (900 €)	2013		900						
	126	Reduzierung der Zuschüsse bereits ab 2012 (siehe auch Nr. 99 = Reduzierung ab 2014) Ab 2013 nur noch Projektförderung Mittelbereitstellung insgesamt 5.000 € Heimstedter Chorknaben von 6.300 € auf 5.700 € in 2012 Heimstedter Bachkantorei von 2.500 € auf 2.500 € in 2012 Cantores Minores von 900 € auf 0 € Gesangsvereine von 2.200 € auf 0 € Fanfarenzug Helmstedt von 1.600 € auf 0 € Bergmannsverein Glück Auf von 500 € auf 0 € Kulturkreis Juleum von 3.500 € auf 3.000 € in 2012	2012		12.500		3.700		3.700		3.700
		Produkt 2721 Bücherei									
	98	Umstellung von Eigenreinigung auf Fremdreinigung ab 2014	2014				5.000		5.000		5.000
	5	Produkt 2811 Heimat- und sonstige Kulturpflege Kürzung der Zuschüsse an den Kulturverein, PBH usw. um jährlich 5 % ab 2009 zur Basis 2008			500		500		500		500
	6	Verkauf Bühnenmobil (Wegfall Entgelte und Unterhaltungskosten)			2.300		2.300		2.300		2.300
	7	Kürzung der Investitionszuschüsse an die PBH auf 10.000 € und die Begegnungsstätte St. Ludgerus 2.500 € in 2009/10 und 0 € in 2011/12		-1.500	2.300	-1.500	2.300	-1.500	2.300	-1.500	2.300
	51	Kürzung Investitionszuschuss PBH von 10.000 € auf 5.000 € in 2011 ab 2012 Wegfall			800		800		800		800
	73	Einstellung Durchführung Bürgerfest	2011		4.000		1.000		1.000		1.000
	74	Emmerstedter Gemeindebrief (3.500 €; Einsparungen bei Druckkosten) Vorgezogene und höhere Reduzierung/Wegfall der Zuschüsse und des Förderbeitrages PBH (siehe auch Nr. 100 Reduzierung ab 2014)	2011		1.000						
	127	Gemeindebrief Emmerstedt von 2.500 € auf 1.300 € (= Durchschnitt der vergangenen 3 Jahre= 1.300)	2012		1.200		1.200		1.200		1.200
	128	- Politische Bildungsstätte 1.400 €; neu 2012: 700 €	2012		700		700		700		700
	129	Sonstige Zuschüsse									
		-Heimatkreis Emmerstedt 900 €	2012		900		900		900		900
		-Heimstedt spielt fair 600 €	2012		600		600		600		600
		-Kulturverein Heimstedt 1.900 €; neu 2012: 1.000 €	2012		1.900		1.900		1.900		1.900
		-Förderung der Kunstpflege 800 €; neu 2012: 400 €	2012		800		800		800		800
		-Barmker Lappwaldbote 500 €	2012		500		500		500		500
		Korrektur der im Grundhaushalt beschlossenen Zuschußkürzung	2014		-100		-3.000		-3.000		-3.000
	130	Wegfall der Förderung des Osterfeuers	2012		2.000		2.000		2.000		2.000
	99	Zuschussreduzierung Musikpflege ab 2014	2014				8.800		8.800		8.800
	100	Zuschussreduzierung Heimat- und Kulturpflege ab 2014	2014				2.900		2.900		2.900
	101	Sachkostenreduzierungen	2014				3.900		3.900		3.900
	102	Personalkostenreduzierungen	2014				19.300		19.300		19.300
		Produkt 2812 Grenzenlos									
	109	Erhöhung der Rundfahrtenpreise ab 2013	2013	3.000		3.000		3.000		3.000	
		Produkt 2813 Universitätsstage									
	78	Ertragsverbesserung durch Steigerung bei den Zuschüsse/Zuwendungen	2011	2.000		2.000		2.000		2.000	

Teil-Nr. Hh	Produkt; Maßnahmenbeschreibung Maßnahmen bis Nr. 94 aus 2011 und Vorjahre; Nr. 95 bis 201 Maßnahmen aus 2012 (incl. Nachtrag 2012)	Um- setzungs- zeitpunkt	2013 Ertrags- verbesserung	2013 Aufwands- minderung	2014 Ertrags- verbesserung	2014 Aufwands- minderung	2015 Ertrags- verbesserung	2015 Aufwands- minderung	2016 Ertrags- verbesserung	2016 Aufwands- minderung
	Produkt 2814 Lappwaldsee									
53	Kürzung Sonderprojekt	2012	nicht fortgeschrieben	2.400	nicht fortgeschrieben	2.400	nicht fortgeschrieben	2.400	nicht fortgeschrieben	2.400
134	Investiv -Reduzierung Investitionen Lappwaldsee 2012 von 110.000 € auf 50.000 € Veränderung der Abschreibung									
135	Investiv -Reduzierung Investitionen Lappwaldsee 2015 von 100.000 € auf 50.000 € Veränderung der Abschreibung	2015						500		500
	Summe 25		6.500	156.500	46.500	84.800	46.500	85.300	46.500	85.300
	52 Planen und Bauen									
	Produkt 5231 Denkmalschutz/Produkt 5211 Bauordnung									
114	Personalkostensparmiss 1/2 Stelle ab 2013	2013		26.000		26.400		26.800		26.800
	Summe 52		0	26.000	0	26.400	0	26.800	0	26.800
	53 Abwasser und Umwelt									
	Produkt 5382 Bedürfnisanstalten									
89	Stilllegung der WC-Anlage Maschweg	2011		1.000		1.000		1.000		1.000
44	Außerbetriebnahme Teichfontäne (Stromeinsparung); Für Weiterbetrieb wäre ein Schwimmponton im Quellenhofteich erforderlich.			3.900		3.900		3.900		3.900
200	Außerbetriebnahme der Fontäne auf dem Ludgeriteich	2012		2.000		2.000		2.000		2.000
45	Produkt 5611 Umweltschutzmaßnahmen Reduzierung der Investitionsmittel für ökologische Vorhaben um 20% in 2009 und weitere jeweils 3.000 € in den Jahren 2010 bis 2012; Einsparung über Abschreibung			2.000		2.700		2.700		2.700
64	Reduzierung der Förderung für Einzelvorhaben 2010 von 29.000 € auf 4.000 € und 2011 von 26.000 € auf 3.000 €, ab 2012 auf Null			2.700		3.400		3.400		3.400
65	Wegfall Unterstützung umweltfördernder Maßnahmen			500		500		500		500
	Summe 53		0	12.100	0	13.500	0	13.500	0	13.500
	54 Tiefbau und Immobilien									
	Produkt 1145 Zentrale Gebäudewirtschaft									
26	Wegfall einer A 10 -Stelle und Umorganisation im Fachbereich			51.300		51.300		51.300		51.300
27	Wegfall einer A 12 -Stelle und Umorganisation der Verwaltung ab 2010			64.000		64.000		64.000		64.000
28	Abgabe bzw. Verkauf der Jugendgruppenheime Brunnenweg 6c und 22 an die der- zeitigen Nutzer siehe auch Teilhaushalt 12. Dies hat sich zerschlagen, evtl. wird ab 2011 ein Miet- oder Erbbaurechtvertrag abgeschlossen.			noch nicht bekannt		noch nicht bekannt		noch nicht bekannt		noch nicht bekannt
87	Energiekosteneinsparungen durch Leistungsausschreibung	2011		20.000		20.000		20.000		20.000
193										
	Produkt 5411-5441 Straßen									
35	Absenkung der Stromkosten und Unterhaltungsaufwendungen der Lichtsignalanlagen durch Umrüstung auf LED Technik (Investitionen notwendig)			2.700		2.700		2.700		2.700
36	Änderung der Straßenausbaubeitragssatzung; Erhöhung der Beitragssätze; Es stünden Mehrzahlungen zur Verfügung, die ertragswirksam aufgelöst werden können				0		1.000		1.000	
37	Reduzierung der jährlichen Unterhaltungsaufwendungen bei Straßen (ohne Sanierung der Brückenbauwerke) um 2% innerhalb der nächsten 4 Jahre (Basis 2008) Die Haushaltssicherungsmaßnahme wird nicht weiter verfolgt.									
38	Reduzierung der Ausgestaltung von Straßenbegleitgrün und Kleingrünflächen (siehe Personalkosteneinsparung Produkt 5511)									
90	Ausleihe von Verkehrsschildern gegen Gebühr	2011	400		400				400	

Teil-Hh	Nr.	Produkt; Maßnahmenbeschreibung Maßnahmen bis Nr. 94 aus 2011 und Vorjahre; Nr. 95 bis 201 Maßnahmen aus 2012 (incl. Nachtrag 2012)	Um- setzungs- zeitpunkt	2013 Ertrags- verbesserung	2013 Aufwands- minderung	2014 Ertrags- verbesserung	2014 Aufwands- minderung	2015 Ertrags- verbesserung	2015 Aufwands- minderung	2016 Ertrags- verbesserung	2016 Aufwands- minderung
91	194	Produkt 5451 Straßenreinigung und Winterdienst IKZ Durchführung vonkehrarbeiten für andere Kommunen	2011	4.500	52.500	4.500	57.500	4.500	57.500	4.500	57.500
92		Produkt 5452 Straßenbeleuchtung Ersatz von 25 ineffizienten Straßenleuchten und Ausrüstung von 5 weiteren Schaltanlagen mit Energiesparlampe und Umrüstung der aufgeschalteten Leuchten von HQL auf NAV - Voraussichtliche Preissteigerungsraten und Erweiterungen durch neue Baugelände können damit aufgefangen werden. Energiekosteneinsparungen durch Leistungsausschreibung	2011	0	35.000	0	35.000	0	35.000	0	35.000
40		Produkt 5461 Öffentliche Parkplätze und Parkbauten Bewirtschaftung des Walplatzes ab 2012, falls nicht für Investitionsprojekt benötigt; Anschaffung eines Parkscheinautomaten: Die Umsetzung der Maßnahme ist weiterhin offen.		23.000		23.000		23.000		23.000	
41		Erhöhung der Parkgebühren von 0,25 € auf 0,50 € unter Einbeziehung der o.g. Maßnahmen	2013	100.000		100.000					
195		Vorziehen der Erhöhung der Parkgebühren von 0,50 € auf 0,75 € auf das Jahr 2013 (siehe auch Nr. 115)	2015					100.000		100.000	
115		Erhöhung der Parkgebühren ab 2015 von 0,50 € auf 0,75 €		0		0		0		0	
93		Produkt 5471 ÖPNV Einrichtungen Einführung einer Benutzungsgebühr für das Fahrradhaus. Maßnahme wird nicht umgesetzt.									
42		Produkt 5511 Unterhaltung und Entwicklung von Grün- und Kompensationsflächen Einsparung einer Saisonkraft EG 1/2 in 2010 nach Erstellung eines neuen Konzeptes zur Reduzierung der Wechselbepflanzungen, und Formschnitt-hecken, usw. (alt: 19.800)			0						
43		Haushaltssicherungsmaßnahme wird nicht durchgeführt			300		400		400		400
63		Kürzung der Investitionszuschüsse an Kleingärtner um 2.000 € auf 8.000 € Kürzung der Investitionszuschüsse an Kleingärtner von 8.000 € auf 5.000 € für 2010 und 2011, 2012 auf 3.000 €; Wegfall ab 2013			500		800		800		800
94		Anschaffung einer Sandreinigungsmaschine (saldierter Betrag, AFA = 1.400 €), Aufwandsminderung = 7.000 €; Anschaffungskosten: 14.000 €	2011		5.600		5.600		5.600		5.600
116		Reduzierung der Aufwendungen ab 2014 davon Sachkosten	2014								
196		davon Personalkosten Grünanlagen und Gemeindestraßen					10.000		10.000		10.000
197		Rückbau von Spielplätzen; Das Einsparvolumen hängt von den Flächen und Spielplätzen ab. Die Maßnahme soll Zug um Zug umgesetzt werden.	ab 2012		noch nicht bekannt		noch nicht bekannt		noch nicht bekannt		noch nicht bekannt
198		Verkauf nicht mehr benötigter Flächen von Grünanlagen und Spielplätzen. Das Einsparvolumen kann noch nicht ermittelt werden.	ab 2012		noch nicht bekannt		noch nicht bekannt		noch nicht bekannt		noch nicht bekannt
199		Verkauf mehrerer Stadforstflächen Einsparvolumen hängt vom möglichen Verkauf ab	ab 2012		noch nicht bekannt		noch nicht bekannt		noch nicht bekannt		noch nicht bekannt
199		Investiv Wegfall des Zuschusses an die Kleingärtner in Höhe von 3.000 € (ab 2013 ist Betrag bereits gestrichen, siehe Nr. 63) Veränderung der Abschreibung	2012		100		100		100		100
Summe 54				127.900	232.000	127.900	267.400	128.900	267.400	128.900	267.400

Teil-Hh	Nr.	Produkt; Maßnahmenbeschreibung Maßnahmen bis Nr. 94 aus 2011 und Vorjahre; Nr. 95 bis 201 Maßnahmen aus 2012 (incl. Nachtrag 2012)	Um- setzungs- zeitpunkt	2013 Ertrags- verbesserung	2013 Aufwands- minderung	2014 Ertrags- verbesserung	2014 Aufwands- minderung	2015 Ertrags- verbesserung	2015 Aufwands- minderung	2016 Ertrags- verbesserung	2016 Aufwands- minderung
57	Wirtschaft und Tourismus										
		Produkt 5711 Wirtschaftsförderung									
	8	Kürzung der Investitionszuschüsse im Rahmen der "direkten Wirtschaftsförderung" auf 80.000 €.			2.700		2.700		2.700		2.700
	9	Kürzung der Mittel für die Wirtschaftswerbung			2.000		2.000		2.000		2.000
	52	Kürzung der Investitionszuschüsse im Rahmen der "direkten Wirtschaftsförderung" von 80.000 € auf 50.000 €.			4.000		5.000		5.000		5.000
	75	Verzicht auf den Wirtschaftsbrief	2011		2.000		2.000		2.000		2.000
	103	Wegfall der direkten Wirtschaftsförderung (investiv) ab 2013 Afa Minderung	2013		0		0		0		0
		Die Maßnahme wurde nach Beschluß im Nachtrag 2012 im Haushalt 2013 nicht mehr umgesetzt									
		Produkt 5731 DTA/Kompetenzzentrum									
	10	Anpassung der Mietträge um 5.000 €		10.000		10.000		10.000		10.000	
	97	Wegfall der Fassadensanierung innerhalb des Planungszeitraumes	2014		25.000		25.000				
	136	Reduzierung allgemeine Reparaturaufwendungen	2012		5.000		5.000		5.000		5.000
		Produkt 5732 Märkte und sonstige Veranstaltungen									
	105	Erhöhung der Standplatzgebühren ab 2013	2013	3.500		3.500		3.500		3.500	
		Produkt 5733 Sonstige Einrichtungen									
	76	Vertragsänderung mit Deutsche Städtemedien; ursprünglich geplant 4.000 € jedoch durch neuen Pachtvertrag Ertragsverbesserung von 1.000 €	2011	1.000		1.000		1.000		1.000	
	104	Kürzung der Sachkosten Helmstedt aktuell, Stadmarketing ab 2013	2013		10.000		10.000		10.000		10.000
	131	Reduzierung Citymanager; Zuschuss 2012: 4.000 €, 2013: 2.500 €	2012		4.000		4.000		4.000		4.000
	132										
	133	Reduzierung der Sach- und Personalkostenersatzung Helmstedt aktuell (siehe auch Nr. 104 = Kürzung um 10.000 € auf 95.000 € ab 2013)	2012		noch nicht bekannt		noch nicht bekannt		noch nicht bekannt		noch nicht bekannt
	106	Verbesserung der Kostendeckung durch Gebührenanpassung ab 2013	2013	500		500		500		500	
	138	Investiv - Wegfall Erneuerung des Zaunes am Loopgraben (4.000 €) Veränderung der Abschreibung	2012		400		400		400		400
		Produkt 5751 Tourismus									
	11	Einführung einer Vermittlungspauschale für Stadtführungen von 5 €		400		400		400		400	
	54	Reduzierung um eine 1/2 Stelle ab 2010			21.400		21.400		21.400		21.400
	77	Erheben von Gebühren für die Unterkunftsvermittlung; Zielaufgabe wegen Nichtumsetzbarkeit									
	107	Einsparung einer halben EG 5 und einer halben EG 6 -Stelle ab 2015	2015								
	108	Halbierung der Sachkosten	2015								
	Summe 57			15.400	51.500	15.400	77.500	15.400	104.400	15.400	104.400
66	Allg. Finanzwirtschaft										
		Produkt 6111 Steuern, allgem. Zuweisungen und Umlagen									
	66	Erhöhung des Hebesatzes für die Grundsteuer A von 340 v.H. auf 350 v.H.	2010	1.900		1.900		1.900		1.900	
	67	Erhöhung des Hebesatzes für die Grundsteuer B von 350 v.H. auf 360 v.H.	2010	75.400		75.400		75.400		75.400	
	68	Erhöhung des Hebesatzes für die Gewerbesteuer von 360 v.H. auf 370 v.H. Volumen im 1. Nachtrag 2012 korrigiert	2010	100.000		105.000		110.000		113.000	
	117	Erhöhung des Hebesatzes für die Grundsteuer A von 350 v.H. auf 380 v.H.	2013	5.700		5.700		5.700		5.700	
	118	Erhöhung des Hebesatzes für die Grundsteuer B von 360 v.H. auf 390 v.H.	2013	226.300		226.300		226.300		226.300	
	119	Erhöhung des Hebesatzes für die Gewerbesteuer von 370 v.H. auf 400 v.H. Volumen im 1. Nachtrag 2012 korrigiert	2012	300.000		315.000		330.000		340.000	
	201	Erhöhung der Hundesteuer	2013	15.000		15.000		15.000		15.000	

Teil-Nr.	Produkt; Maßnahmenbeschreibung Maßnahmen bis Nr. 94 aus 2011 und Vorjahre; Nr. 95 bis 201 Maßnahmen aus 2012 (incl. Nachtrag 2012)	Um- setzungs- zeitpunkt	2013 Ertrags- verbesserung	2013 Aufwands- minderung	2014 Ertrags- verbesserung	2014 Aufwands- minderung	2015 Ertrags- verbesserung	2015 Aufwands- minderung	2016 Ertrags- verbesserung	2016 Aufwands- minderung
Summe 66			724.300	0	744.300	0	764.300	0	777.300	0
Alle										
49	Verzicht auf die Aktivierung der geleisteten Investitionszuschüsse im Rahmen der Eröffnungsbilanz (Ausübung des Wahlrechtes nach § 60 Abs. 5 GemHKVO) und damit verbundene Einsparung von Abschreibungsbeträgen			87.700		84.400		84.400		84.400
120	Neues Organisations- und Personalentwicklungskonzept	2014		0		150.000		150.000		150.000
Summe Alle			0	87.700	0	234.400	0	234.400	0	234.400
			960.100	1.446.800	1.020.100	1.645.000	1.041.100	1.698.000	1.054.100	1.698.000
	Gesamt Anlage 3 a:			2.406.900		2.665.100		2.739.100		2.752.100

Anlage 3b zur Haushaltssicherung

Teil-Nr.	Produkt; Maßnahmenbeschreibung; Neue Maßnahmen 2013	Um- setzungs- zeitpunkt	2013 Ertrags- verbesserung	2013 Aufwands- minderung	2014 Ertrags- verbesserung	2014 Aufwands- minderung	2015 Ertrags- verbesserung	2015 Aufwands- minderung	2016 Ertrags- verbesserung	2016 Aufwands- minderung
54 Tiefbau und Immobilien										
	Produkt 5471 ÖPNV Einrichtungen	2013		44.000		44.000		44.000		44.000
	Einsparung durch neues KVG-Konzept			44.000		44.000		44.000		44.000
Summe 54			0	44.000	0	44.000	0	44.000	0	44.000
66 Allg. Finanzwirtschaft										
	Produkt 6111 Steuern, allgem. Zuweisungen und Umlagen	2013	300.000		300.000		300.000		300.000	
	Verzinsung Kapital durch Abwasserentsorgung		300.000	0	300.000	0	300.000	0	300.000	0
Summe 66			300.000	44.000	300.000	44.000	300.000	44.000	300.000	44.000
	Gesamt Anlage 3 b:			344.000		344.000		344.000		344.000
	Gesamt Anlage 3a und 3b			2.750.900		3.009.100		3.083.100		3.096.100

Auswirkungen aller Haushaltssicherungsmaßnahmen auf die Jahre 2013-2016

Anlage 4a zur Haushaltssicherung

Teil Hh	Bezeichnung Teilhaushalt	ordentl. Ergebnis		Differenz 2013	ordentl. Ergebnis		Differenz 2014	ordentl. Ergebnis		Differenz 2015	ordentl. Ergebnis		Differenz 2016
		2013 mit Hh- Sicherung	2013 ohne Hh- Sicherung		2014 mit Hh- Sicherung	2014 ohne Hh- Sicherung		2015 mit Hh- Sicherung	2015 ohne Hh- Sicherung		2016 mit Hh- Sicherung	2016 ohne Hh- Sicherung	
	Zusammenfassung aus Haushaltssicherung 2000 -2008			2.965.000			2.965.000			2.965.000			2.965.000
10	Zentrale Steuerungsunterstützung	166.000	181.200	15.200	138.200	153.400	15.200	140.200	155.400	15.200	142.700	157.900	15.200
11	Beauftragte für besondere Aufgaben	45.000	45.000	0	44.700	44.700	0	45.100	45.100	0	44.200	44.200	0
12	Büro des Bürgermeisters	1.158.600	1.252.200	93.600	1.080.000	1.173.400	93.400	1.091.900	1.184.800	92.900	1.105.200	1.198.100	92.900
13	Innere Verwaltung	1.615.400	1.655.200	39.800	1.543.100	1.582.900	39.800	1.582.300	1.622.100	39.800	1.584.000	1.623.800	39.800
14	Recht sowie Sicherheit und Ordnung	1.439.300	1.527.400	88.100	1.466.700	1.556.800	90.100	1.512.100	1.602.200	90.100	1.533.100	1.623.200	90.100
15	Finanzverwaltung	933.000	1.022.200	89.200	916.900	1.008.100	91.200	913.100	1.004.300	91.200	902.500	993.700	91.200
21	Schulen, Soziales und Jugend sowie Sport	5.130.200	5.771.300	641.100	5.024.600	5.721.900	697.300	5.032.100	5.755.100	723.000	5.119.000	5.842.000	723.000
25	Kultur	584.100	747.100	163.000	540.400	671.700	131.300	503.700	635.500	131.800	520.700	652.500	131.800
52	Planen und Bauen	515.200	541.200	26.000	522.300	548.700	26.400	524.700	551.500	26.800	537.000	563.800	26.800
53	Abwasser und Umwelt	-863.700	-851.600	12.100	-861.200	-847.700	13.500	-859.200	-845.700	13.500	-857.000	-843.500	13.500
54	Tiefbau und Immobilien	4.293.200	4.653.100	359.900	4.276.300	4.671.600	395.300	4.238.900	4.635.200	396.300	4.255.900	4.652.200	396.300
57	Wirtschaft und Tourismus	432.900	499.800	66.900	425.300	518.200	92.900	381.800	501.600	119.800	388.700	508.500	119.800
66	Allg. Finanzwirtschaft	-12.433.600	-11.709.300	724.300	-12.038.000	-11.293.700	744.300	-12.961.400	-12.197.100	764.300	-13.316.200	-12.538.900	777.300
alle	Teilhaushaltsübergreifend	0	87.700	87.700	0	234.400	234.400	0	234.400	234.400	0	234.400	234.400
	Summe Teilhaushalte 10 bis 66	3.015.600	5.422.500	2.406.900	3.079.300	5.744.400	2.665.100	2.145.300	4.884.400	2.739.100	1.959.800	4.711.900	2.752.100
	Gesamtveränderung			5.371.900			5.630.100			5.704.100			5.717.100

Auswirkungen durch neue Haushaltssicherungsmaßnahmen 2013

Anlage 4b zur Haushaltssicherung

Teil Hh	Bezeichnung Teilhaushalt	ordentl. Ergebnis		Differenz 2013	ordentl. Ergebnis		Differenz 2014	ordentl. Ergebnis		Differenz 2015	ordentl. Ergebnis		Differenz 2016
		2013 mit Hh- Sicherung	2013 ohne Hh- Sicherung		2014 mit Hh- Sicherung	2014 ohne Hh- Sicherung		2015 mit Hh- Sicherung	2015 ohne Hh- Sicherung		2016 mit Hh- Sicherung	2016 ohne Hh- Sicherung	
10	Zentrale Steuerungsunterstützung	166.000	166.000	0	138.200	138.200	0	140.200	140.200	0	142.700	142.700	0
11	Beauftragte für besondere Aufgaben	45.000	45.000	0	44.700	44.700	0	45.100	45.100	0	44.200	44.200	0
12	Büro des Bürgermeisters	1.158.600	1.158.600	0	1.080.000	1.080.000	0	1.091.900	1.091.900	0	1.105.200	1.105.200	0
13	Innere Verwaltung	1.615.400	1.615.400	0	1.543.100	1.543.100	0	1.582.300	1.582.300	0	1.584.000	1.584.000	0
14	Recht sowie Sicherheit und Ordnung	1.439.300	1.439.300	0	1.466.700	1.466.700	0	1.512.100	1.512.100	0	1.533.100	1.533.100	0
15	Finanzverwaltung	933.000	933.000	0	916.900	916.900	0	913.100	913.100	0	902.500	902.500	0
21	Schulen, Soziales und Jugend sowie Sport	5.130.200	5.130.200	0	5.024.600	5.024.600	0	5.032.100	5.032.100	0	5.119.000	5.119.000	0
25	Kultur	584.100	584.100	0	540.400	540.400	0	503.700	503.700	0	520.700	520.700	0
52	Planen und Bauen	515.200	515.200	0	522.300	522.300	0	524.700	524.700	0	537.000	537.000	0
53	Abwasser und Umwelt	-863.700	-863.700	0	-861.200	-861.200	0	-859.200	-859.200	0	-857.000	-857.000	0
54	Tiefbau und Immobilien	4.293.200	4.337.200	44.000	4.276.300	4.320.300	44.000	4.238.900	4.282.900	44.000	4.255.900	4.299.900	44.000
57	Wirtschaft und Tourismus	432.900	432.900	0	425.300	425.300	0	381.800	381.800	0	388.700	388.700	0
66	Allg. Finanzwirtschaft	-12.433.600	-12.133.600	300.000	-12.038.000	-11.738.000	300.000	-12.961.400	-12.661.400	300.000	-13.316.200	-13.016.200	300.000
alle	Teilhaushaltsübergreifend	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe Teilhaushalte 10 bis 66	3.015.600	3.359.600	344.000	3.079.300	3.423.300	344.000	2.145.300	2.489.300	344.000	1.959.800	2.303.800	344.000

Aufstellung der freiwilligen Leistungen der Stadt Helmstedt nach Definition des MI

Anlage 5 zur Haushaltssicherung

Zuschussbedarf ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen einschl. interner Leistungsbeziehungen; Überschuss in (-)

Produkt	Bezeichnung	2011 Ergebnis	2012 Ansatz	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 Ansatz	Begründung bei Erhöhung von Aufwendungen von 2012 nach 2013
3151 90 % Mischsatz	Fachbereich 21 Schulen, Soziales u. Jugend sowie Sport Soziale Einrichtungen für Ältere ordentliches Ergebnis darin Personalaufwendungen saldiert darin Transferaufwend. Mietzuschuss AWO (s. separate Liste)	23.531 4.091 8.640	12.150 3.150 9.000	13.050 4.050 9.000	12.960 3.960 9.000	4.050 4.050 0	4.050 4.050 0	Umsetzung Neuorganisation; Neuordnung von Stellen zu Produkten
3517 10 %	Sonstige soziale Angelegenheiten ordentliches Ergebnis darin Personalaufwendungen saldiert darin Transferaufwendungen (s. separate Liste)	5.605 0 6.115	5.230 0 5.730	3.350 0 5.350	3.350 0 5.350	3.100 0 5.100	3.100 0 5.100	
4211	Förderung des Sports ordentliches Ergebnis darin Personalaufwendungen saldiert darin Transferaufwendungen (s. separate Liste) sonstige ordentliche Aufwendungen Sportlerehrung	147.106 37.701 100.484 2.443 2.661	86.200 26.800 50.000 2.500 3.000	95.600 35.800 50.000 2.900 3.000	95.700 35.900 50.000 2.900 3.000	95.800 36.000 50.000 2.900 3.000	96.400 36.600 50.000 2.900 3.000	Umsetzung Neuorganisation; Neuordnung von Stellen zu Produkten
4241 50 %	Maschstadion ordentliches Ergebnis darin Personalaufwendungen saldiert	42.307 27.595	51.350 27.300	52.450 34.900	51.150 35.550	51.600 36.250	52.600 36.900	Umsetzung Neuorganisation; Neuordnung von Stellen zu Produkten und Dezentralisierung Grundstücks- und Gebäudemanagement; Zuordnung von Personalkosten 4.500 €
4242	Waldbad ordentliches Ergebnis darin Personalaufwendungen saldiert darin Transferaufwendungen (s. separate Liste)	305.388 5.388 300.000	299.100 4.100 295.000	263.600 24.000 0	251.600 24.100 0	230.000 24.500 0	232.300 24.800 0	HJ 2013 Eingliederung in den städtischen Haushalt
	Summe Fachbereich 21	523.936	454.030	428.050	414.760	384.550	388.450	
2611	Fachbereich 25 Kultur Theater ordentliches Ergebnis darin Personalaufwendungen saldiert	415.256 134.381	219.200 135.600	274.200 162.400	215.100 165.400	210.000 168.300	220.000 171.300	Dezentralisierung Grundstücks- und Gebäudemanagement: Zuordnung von Personalkosten 22.000 €; Mehraufwendungen: Brandschutzmaßnahmen 27.000 €; Abschreibungen 12.100 €
2621	Musikpflege ordentliches Ergebnis darin Personalaufwendungen saldiert darin Transferaufwendungen (s. separate Liste)	16.970 370 16.600	14.300 3.000 11.300	8.600 3.600 5.000	8.800 3.800 5.000	8.800 3.800 5.000	8.900 3.900 5.000	

Produkt	Bezeichnung	2011 Ergebnis	2012 Ansatz	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 Ansatz	Begründung bei Erhöhung von Aufwendungen von 2012 nach 2013
2721	Bücherei ordentliches Ergebnis darin Personalaufwendungen saldiert	143.147 96.935	149.000 102.000	153.600 105.900	151.000 108.000	153.300 110.100	155.500 112.300	Umsetzung Neuorganisation; Neuordnung von Stellen zu Produkten; Einführung ebooks 6.200 €
2811 85 % Mischsatz	Heimat- und sonstige Kulturpflege ordentliches Ergebnis darin Personalaufwendungen saldiert darin Transferaufwendungen (s. separate Liste) 2010 neu: Jazz- u. Bluesnacht, "Gemeinsam miteinander" 2011: Maibaum, Skulpturen Bad HE, kristalline Skulptur, Osterfeuer	58.202 26.150 5.297 5.214	51.340 34.340 3.655 5.525	43.265 33.405 1.700 29.325	55.590 13.005 1.700 850	23.035 13.260 1.700 8.840	23.375 13.600 1.700 8.840	
2812 (5752)	Grenzenlos ordentliches Ergebnis darin Personalaufwendungen saldiert	33.539 49.731	30.300 43.500	35.800 50.500	37.400 51.100	37.300 52.000	38.500 53.200	bis HJ 2012 Produkt 5752 Umsetzung Neuorganisation; Neuordnung von Stellen zu Produkten
2813 (5753)	Universitätsstage ordentliches Ergebnis darin Personalaufwendungen saldiert	38.445 30.544	31.300 23.900	39.800 30.400	40.200 30.800	40.800 31.400	41.200 31.800	bis HJ 2012 Produkt 5753 Umsetzung Neuorganisation; Neuordnung von Stellen zu Produkten; Mindererträge Zuwendungen 2.000 €
2814 (5712)	Lappwaldsee ordentliches Ergebnis darin Personalaufwendungen saldiert Planung/Entwicklung Lappwaldsee	54.535 54.244 0	65.400 45.500 15.000	45.800 31.900 10.000	47.800 31.900 10.000	50.200 32.300 10.000	52.500 32.600 10.000	bis HJ 2012 Produkt 5712
	Summe Fachbereich 25	760.094	560.840	601.065	555.890	523.435	539.975	
5461	Fachbereich 54 Tiefbau und Immobilien Öffentliche Parkplätze und Parkbauten Kompensationsflächen ordentliches Ergebnis darin Personalaufwendungen saldiert	-209.937 22.394	-205.500 20.800	-301.300 22.400	-300.200 22.600	-303.800 22.900	-303.100 23.400	
5511	Unterhaltung/Entwicklung von Grün- und Kompensationsflächen ordentliches Ergebnis darin Personalaufwendungen saldiert Aktion Frühjahrssputz darin Transferaufwendungen (s. separate Liste)	981.420 718.343 1.544 0	936.700 730.500 2.000 200	742.700 692.300 2.000 0	751.000 704.200 2.000 0	760.100 718.700 2.000 0	790.300 738.000 2.000 0	
	Summe Fachbereich 54	771.483	731.200	441.400	450.800	456.300	487.200	

Produkt	Bezeichnung	2011 Ergebnis	2012 Ansatz	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 Ansatz	Begründung bei Erhöhung von Aufwendungen von 2012 nach 2013
5711	Fachbereich 57 Wirtschaft und Tourismus							
	Wirtschaftsförderung	242.018	257.900	260.700	264.400	267.400	272.200	
	ordentliches Ergebnis	128.598	132.500	141.300	144.100	146.900	150.000	Umsetzung Neuorganisation; Neuordnung von Stellen zu Produkten
	darin Personalaufwendungen saldiert	410	300	300	300	300	300	
	darin Transferaufwendungen (s. separate Liste)	105.000	110.500	102.200	102.200	102.200	102.200	HE-aktuell 95.000 €; Citymanager 4.000 €;
	darin Maßnahmen Stadtmarketing/ Wirtschaftsförderung	0	0	0	0	0	0	
	darin Maßnahmen Innenstadtlebendigkeit saldiert							
5731	DTA/Kompetenzzentrum	-27.036	2.700	46.000	35.300	38.200	38.100	
	ordentliches Ergebnis	31.396	32.000	45.900	46.900	48.000	48.900	Dezentralisierung Grundstücks- und Gebäudemanagement; Zuordnung von Personalkosten 11.000 €; Mindererträge Mieten und Pachten 30.000 €
5732	Märkte und Veranstaltungen	15.992	10.600	13.700	14.000	14.200	14.500	
	ordentliches Ergebnis	14.517	14.600	12.500	12.800	13.000	13.300	Mindererträge 3.500 € und Mehraufwendungen bei der internen Leistungsverrechnung 2.500 € (Werbeschilder u. a.)
5733	Sonst. Einrichtungen (u.a. Mehrzweckhäuser)	32.624	22.500	34.600	32.400	32.000	32.800	
	ordentliches Ergebnis	8.400	4.500	10.800	11.000	11.100	11.400	Umsetzung Neuorganisation; Neuordnung von Stellen zu Produkten und Dezentralisierung Grundstücks- und Gebäudemanagement; Zuordnung von Personalkosten 1.900 €; Mindererträge Mieten und Pachten 1.500 €; Mehraufwendungen: Erneuerung des Fußbodens 3.000 € und Bewirtschaftungskosten Klägrube 2.000 €
5751	Tourismus	90.820	86.700	105.900	107.700	58.000	59.100	
	ordentliches Ergebnis	83.910	71.900	86.400	88.100	47.800	48.800	Umsetzung Neuorganisation; Neuordnung von Stellen zu Produkten; Mehraufwendungen Veranstaltungen Lappwaldsee 5.000 € (Kürzung bei Produkt 2814)
	darin Personalaufwendungen saldiert	793	3.800	800	800	800	800	
	darin Transferaufwendungen (s. separate Liste)							
	Summe Fachbereich 57	354.418	380.400	460.900	453.800	409.800	416.700	

freiwillige Leistungen gesamt:	2.409.931	2.126.470	1.931.415	1.875.250	1.774.085	1.832.325
darin Personalaufwendungen saldiert	1.474.688	1.455.990	1.528.455	1.533.215	1.520.360	1.554.850
Saldo ohne Personalaufwendungen	935.244	670.480	402.960	342.035	253.725	277.475

Aufwendungen des Ergebnishaushaltes	34.635.053	34.000.700	34.252.500	34.619.100	34.928.600	35.475.900
prozentualer Anteil der freiwilligen Leistungen Stadt	6,96	6,25	5,64	5,42	5,08	5,16

Aufwendungen AEH	5.304.300	5.362.300	5.359.900	5.338.300	5.347.600	5.353.500
Aufwendungen Waldbad	70.900	70.600	0	0	0	0
Gesamtaufwendungen Konzern	40.010.253	39.433.600	39.612.400	39.957.400	40.276.200	40.829.400
prozentualer Anteil der freiwilligen Leistungen Konzern	6,02	5,39	4,88	4,69	4,40	4,49

Auflistung der Transferaufwendungen

Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke gemäß Definition MI

Produkt	Bezeichnung	2011 Ergebnis	2012 Ansatz	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 Ansatz
	Fachbereich 21 Schulen, Soziales und Jugend sowie Sport						
3151	Soziale Einrichtungen für Ältere						
	Mietzuschuss AWO für Altenbegegnungsstätte Bürgerhaus	9.600	10.000	10.000	10.000	0	0
3517	Sonstige soziale Angelegenheiten						
	Verlustausgleich DRK für Unterbringung Asylbewerber (Ertragsverbesserung 15.000 € durch IKZ)	31.830	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000
	Zuschuss "Essen auf Rädern"	1.169	1.600	0	0	0	0
	Zuschüsse an Wohlfahrtsverbände (darin 1.500 € Projektförderung ab 2013)	23.340	21.200	19.000	19.000	16.500	16.500
	Zuschuss für Altenveranstaltungen	2.407	0	0	0	0	0
	Zuschuss Koordination von Altenaktivitäten	2.400	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	Gesamt:	61.146	57.300	53.500	53.500	51.000	51.000
4211	Förderung des Sports						
	Zuschüsse an Sportvereine	52.009		50.000	50.000	50.000	50.000
			50.000				
	Zuschüsse Sportübungsleiter	48.475					
	Übernahme Straßenreinigungsgebühren	2.443	2.500	2.900	2.900	2.900	2.900
	Gesamt:	102.927	52.500	52.900	52.900	52.900	52.900
4242	Waldbad						
	Zuschuss für das Waldbad Birkerteich (im HJ 2013 Eingliederung in den städtischen Haushalt)	300.000	295.000	0	0	0	0
	Summe Fachbereich 21	473.673	414.800	116.400	116.400	103.900	103.900
	Fachbereich 25 Kultur						
2621	Musikpflege						
	Zuschüsse an Chöre und Gesangvereine	11.500	8.300				
	Zuschüsse Spielmannszüge	1.600	0				
	Zuschüsse für Konzerte (Kulturkreis Juleum)	3.500	3.000				
	Zuschuss sonstige Musikpflege (Jugend musiziert)	0	0				
	Projektförderung			5.000	5.000	5.000	5.000
	Gesamt:	16.600	11.300	5.000	5.000	5.000	5.000

Produkt	Bezeichnung	2011 Ergebnis	2012 Ansatz	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 Ansatz
2811	Heimat- und sonstige Kulturpflege						
	Förderung der Kunstpflege	800	400				
	Zuschuss an den Kulturverein	1.900	1.000				
	Beitrag Politische Bildungsstätte	1.600	700	700	700	700	700
	Zuschuss Emmerstedter Gemeindebrief	1.032	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
	Zuschuss Heimatkreis/Heimatmuseum Emmerstedt	900	900				
	Zuschuss Barmker Lappwaldbote	0	0				
	Aktion "Helmstedt spielt fair"	0	0				
	Gesamt:	6.232	4.300	2.000	2.000	2.000	2.000
	Summe Fachbereich 25	22.832	15.600	7.000	7.000	7.000	7.000
	Fachbereich 54 Tiefbau und Immobilien						
5511	Unterhaltung/Entwicklung von Grün- und Kompensationsflächen						
	Zuschuss an den Sportfischerverein	0	200	0	0	0	0
	Summe Fachbereich 54	0	200	0	0	0	0
	Fachbereich 57 Wirtschaft und Tourismus						
5711	Wirtschaftsförderung						
	Förderbeiträge Wirtschaftsförderung	410	300	300	300	300	300
5751	Tourismus						
	Förderbeiträge Fremdenverkehrsvereine	793	800	800	800	800	800
	Einlage Betreibergesellschaft "Schöninger Speere"	0	3.000	0	0	0	0
	Gesamt:	793	3.800	800	800	800	800
	Summe Fachbereich 57	1.203	4.100	1.100	1.100	1.100	1.100
	Zuschüsse für lfd. Zwecke gesamt:	497.708	434.700	124.500	124.500	112.000	112.000

Auflistung Zuschüsse aus Investitionstätigkeit

Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionstätigkeit

Produkt	Bezeichnung	2011 Ergebnis	2012 Ansatz	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 Ansatz
	Fachbereich 54 Tiefbau und Immobilien						
5511	Unterhaltung/Entwicklung von Grün- und Kompensationsflächen						
	Investitionszuschüsse an Kleingärtnervereine	5.000	0	0	0	0	0
	Summe Fachbereich 54	5.000	0	0	0	0	0
	Fachbereich 57 Wirtschaft, Tourismus, Kultur						
5711	Wirtschaftsförderung						
	Investitionszuschüsse Direkte Wirtschaftsförderung	21.625	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	vorhandene Reste aus Vorjahren	0	175.527	0	0	0	0
5712	Stadtentwicklung/Sonderprojekte						
(alt)	Breitbandverkabelung Bad Helmstedt und Emmerstedt (HA)	0	51.700	0	0	0	0
	Summe Fachbereich 57	21.625	277.227	50.000	50.000	50.000	50.000
	Zuschüsse für Investitionstätigkeit gesamt:	26.625	277.227	50.000	50.000	50.000	50.000
	davon Haushaltsreste	21.625	227.227				

Erläuterungen:

Die Beträge fließen über die Abschreibungen in die Produktergebnisse.

Haushaltssicherungsbericht der Stadt Helmstedt zum Haushalt 2013

Dem Haushaltssicherungskonzept ist gemäß § 110 Abs. 6 NKomVG dann ein Haushaltssicherungsbericht beizufügen, wenn bereits im Vorjahr ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen war. Hierin ist über den Erfolg der Haushaltssicherungsmaßnahmen zu berichten.

Nachfolgend wird über die Auswirkungen der Haushaltssicherungsmaßnahmen aus dem Gesamthaushalt 2012 berichtet, deren Umsetzung für 2012 vorgesehen waren. Auf Maßnahmen die bereits in Vorjahren eingeleitet bzw. abgeschlossen worden sind, wird hier nicht mehr in Gänze eingegangen. Ebenso nicht auf die Maßnahmen, die ihre Wirkungen erst in 2013 oder in den Folgejahren entfalten.

Produkt 1162 Gemeindeorgane, Sitzungsdienst, Repräsentationen

12 / Wegfall einer Stelle durch Umstellung auf Beschlussprotokolle in allen Fachausschüssen

Die Umsetzung der Maßnahme ist zunächst auf das Jahr 2012 verschoben worden.

2012 erfolgte eine Maßnahmenänderung durch Ratsbeschluss: Wegfall einer halben Stelle durch Protokollkürzungen ab 2013.

70 / Anpassung der Repräsentationsrichtlinien an den demographischen Wandel. Verhinderung von Kostensteigerungen

Die Maßnahme ist derzeit in der Bearbeitung bzw. in der Umsetzung. Über einen Erfolg oder Nichterfolg kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nichts gesagt werden.

Produkt 5751 Tourismus

77 / Erheben von Gebühren für die Unterkunftsvermittlung (Ertragsverbesserung: 500 €)

Das Ziel wurde nunmehr nach zwei erfolglosen Jahren aufgegeben.

Produkt 2111 Grundschulen

79 / Energiekosteneinsparungen in den Grundschulen durch Leistungsausschreibung Aufwandsminderung: 29.000 €)

Durch die Neuausschreibung des Stromlieferungsvertrages konnte auf Basis der Verbräuche des Jahres 2011 eine Einsparung in Höhe von rd. 21,8 TEUR realisiert werden.

Produkt 4243 Juliusbad

113/ Neues Bäderkonzept (Anteil Juliusbad)

Im Haushaltsjahr 2012 sollen durch das neue Bäderkonzept im Aufwandsbereich 25.000 € eingespart werden. Ob die Einsparungen in der prognostizierten Größenordnung erreicht worden ist, kann erst in der Jahresendabrechnung festgestellt werden. Im Nachtrag 2012 wurden die Haushaltssicherungsmaßnahmen für das Juliusbad erneut erweitert (s. HSK Nr. 162)

Produkt 1181 Rechnungsprüfung

82 / Kosteneinsparung durch Kooperation mit dem Landkreis, Abgabe der Rechnungsprüfung (Aufwandsminderung: 29.000 €)

Das Ziel wurde erreicht, die genaue Höhe Aufwandsminderung steht zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht fest. Für die Prüfungen durch den Landkreis Helmstedt stehen Mittel in Höhe von 52.000 € zur Verfügung. Eine erste Rechnung für Prüfungen im Zeitraum vom 19.11.2011 bis 19.06.2012 (rd. 32.000 €) ist Mitte Juli eingegangen.

Produkt 1122 Verwaltungsservice

83 / Konzept zur Optimierung der Gebäudereinigung und Hausmeisterdienste (Aufwandsminderung: ? €)

Die für 2012 vorgesehene Analyse und Konzepterstellung ist bisher noch nicht erfolgt. Zur Klärung der künftigen Zuständigkeiten für die Aufgaben der Gebäudewirtschaft war zunächst die Neuorganisation der Stadtverwaltung abzuwarten. Da es nicht zur Zentralisierung aller gebäudebezogenen Aufgaben (zumindest im Hinblick auf die Gebäudereinigung und die Hausmeisterdienste) gekommen ist, wird die Zuständigkeit der Konzepterstellung beim FB 13 verbleiben. Z.Z. kann jedoch hierfür insbesondere aus personellen Gründen keine verbindliche Terminangabe gemacht werden.

84 / Neugestaltung des Bürgerservices in der Ortsteilen Emmerstedt und Barmke (Aufwandsminderung saldiert: ? €)

Nach Auswertung der Besucherstatistik eines Jahres wird dem Rat der Stadt Helmstedt die Schließung der Verwaltungsnebenstellen ab 01.01.2013 empfohlen (Vorlagen V150/12 bzw. V151/12). Die Vorlagen werden in den nächsten Wochen in den Ortsräten Barmke und Emmerstedt, im Verwaltungsausschuss und am 17.10.2012 im Rat behandelt. Mit der Schließungsempfehlung werden gleichzeitig Vorschläge für die Umstellung der bisher in den Verwaltungsnebenstellen angebotenen Dienstleistungen im Hinblick auf einen angemessenen Dienstleistungs-service für die Einwohnerinnen und Einwohner der Ortsteile nach der Schließung unterbreitet. Weiterhin wurde zwischenzeitlich seitens der Verwaltung für das Haushaltssicherungskonzept zum 1. Nachtrag zum Haushaltsplan 2012 die Schließung vorgeschlagen. Die Maßnahme ergibt einen jährlichen Minderaufwand von 7.800 € je Nebenstelle, der sich aus Personalkosteneinsparungen sowie den Unterhaltungskosten für die Gebäude ergibt.

Finanzservice/Haushalt

119 / Erhöhung des Hebesatzes für die Gewerbesteuer von 370 v.H. auf 400 v.H.. Volumen im Nachtrag 2012 korrigiert.

Der Hebesatz wurde im Haushaltsjahr 2012 um 30 Prozentpunkte erhöht. Durch den Nachtrag musste das Gewerbesteuermehraufkommen jedoch korrigiert werden

Produkt 3517 Sonstige soziale Angelegenheiten

62 / Durchführung der Seniorenbeiratswahl in 2012 nach neuen Richtlinien (Aufwandsminderung: 6.000 €)

Die Seniorenbeiratswahl wurde im Februar 2012 nach neuen Richtlinien durchgeführt. Das Konsolidierungsziel wurde erreicht.

Produkt 1145 Grundstücks- und Gebäudemanagement

87 / Energiekosteneinsparung durch Leistungsausschreibung (Aufwandsminderung: 20.000 €)

Die Abrechnungen für 2011 liegen mittlerweile vor. Die geplante Aufwandsminderung wurde leicht übertroffen, das Konsolidierungsziel wurde erreicht.

Produkt 5382 Bedürfnisanstalten

89 / Stilllegung der WC-Anlage Maschweg (Aufwandsminderung: 1.000 €)

WC-Anlage Maschweg: Durch die Stilllegung ist der Unterhaltungsaufwand wie angestrebt reduziert worden. Über den endgültigen Abriss ist noch nicht entschieden worden, er wird aber weiterhin während der laufenden Ratsperiode angestrebt.

Produkte 5451 Straßenreinigung und Winterdienst

91 / IKZ Durchführung von Kehrarbeiten für andere Kommunen (Ertragsverbesserung: 4.500 €)

Durchführung von Kehrarbeiten: Bisläng konnten wir unsere Kehrleistungen nur in Einzelfällen stundenweise den Nachbarkommunen anbieten. Die Gemeinde Büddenstedt prüft jedoch (aufgrund der Überalterung des eigenen Fuhrparks) eine regelmäßige Inanspruchnahme, die Samtgemeinde Grasleben wird ggf. nachziehen, so dass die angestrebten Einnahmen ab dem Jahr 2013 mit gewisser Wahrscheinlichkeit fließen werden.

Produkt 5452 Straßenbeleuchtung

92 / Energiekosteneinsparung durch Leistungsausschreibung (Aufwandsminderung: 35.000 €)

Der für 2011 angestrebte Energieverbrauch konnte noch um knapp 35.000 kWh unterschritten werden, sodass gegenüber dem Verbrauchswert 2010 (1.216.990 kWh) insgesamt 82.000 kWh oder knapp 7 % eingespart werden konnten (zum Vergleich: Verbrauch 2002 = 1.773.631 kWh). Die Einsparung entspricht der Jahresverbrauchsmenge von ca. 20 Vier-Personen-Haushalten und zeigt gerade angesichts des bereits erreichten Verbrauchsniveaus das erhebliche Einsparpotenzial, das in diesem Bereich liegt. Der Effekt der Ausschreibung auf die tatsächliche Kosteneinsparung kann dabei allenfalls fiktiv ermittelt werden. Die Ausschreibung ergab einen „guten“ Wettbewerbspreis, insgesamt sind die Ausgaben durch die Kombination aus Einsparmaßnahmen und Ausschreibung im Vergleich zwischen 2010 und 2011 real um 20 T€ gesunken. Die Verbräuche für 2012 sind noch nicht abgerechnet.

Produkt 5461 Öffentliche Parkplätze und Parkbauten

40 / Bewirtschaftung des Wallplatzes ab 2012, falls nicht für Investitionsprojekt benötigt; Anschaffung eines Parkscheinautomaten

Die Zukunft des Areals Edelhöfe/Wallplatz ist weiterhin nicht abschließend geklärt, so dass von einer Investition in Parkscheinautomaten noch Abstand genommen werden musste.

Entwicklung des Haushaltsdefizits ab 2009

Anlage 7 zur Haushaltssicherung

Jahr	Ertrag	Aufwand	Lfd. Haushalts-fehlbedarf	Aufwand ohne allgem. Finanz-wirtschaft und Abschreibung	Zinsen Liquidkredite	Abschreibung	Auflösung SOPO	Zinsen Investitions-kredite	Ertrag allg. Finanz-wirtschaft ohne SOPO	Aufwand allg. Finanz-wirtschaft ohne Zinsen Kredite	Saldo allgem. Finanz-wirtschaft	Stand Liquidkredite	Gesamt-defizit	
														+ Mehrentrag all FW
Vorjahr														
2009	27.030.486	33.378.839	-6.348.353	19.886.044	317.180	1.713.515	1.156.875	129.137	20.747.145	11.332.963	8.967.865	12.261.000	10.272.662	
2010	30.063.033	31.318.306	-1.255.273	18.218.977	272.081	1.810.704	1.084.500	148.574	23.145.067	10.867.969	11.856.443	13.814.000	17.876.287	
2011	31.619.099	34.635.053	-3.015.954	21.039.494	184.506	1.828.923	1.111.271	150.244	24.503.083	11.431.886	12.736.447	14.820.000	20.892.241	
2012	26.569.600	34.000.700	-7.431.100	20.151.200	320.000	1.929.600	1.170.100	184.800	19.531.100	11.415.100	7.611.200	23.013.200	28.323.341	
2013	31.236.900	34.252.500	-3.015.600	20.406.600	400.000	2.077.100	1.201.600	238.800	23.959.500	11.130.000	12.429.500	25.749.700	31.338.941	
2014	31.539.800	34.619.100	-3.079.300	20.063.600	620.000	2.126.100	1.206.900	290.400	24.229.400	11.519.000	12.090.400	27.757.700	34.418.241	
2015	32.783.300	34.928.600	-2.145.300	19.988.800	750.000	2.049.600	1.188.400	319.200	25.620.500	11.821.000	13.049.500	29.717.000	36.563.541	
2016	33.516.100	35.475.900	-1.959.800	20.027.600	795.000	2.067.700	1.181.700	336.600	26.472.500	12.249.000	13.428.500	31.361.800	38.523.341	
2017	33.787.800	35.749.200	-1.961.400	19.977.500	940.900	2.097.700	1.191.700	361.600	26.734.200	12.371.500	13.060.200	32.417.200	40.484.741	
2018	34.059.500	36.070.300	-2.010.800	19.927.400	1.134.600	2.127.700	1.201.700	386.600	26.995.900	12.494.000	12.980.700	33.502.000	42.495.541	
2019	34.331.200	36.235.700	-1.904.500	19.877.300	1.172.600	2.157.700	1.211.700	411.600	27.257.600	12.616.500	13.056.900	34.460.500	44.400.041	
2020	34.602.900	36.568.900	-1.966.000	19.827.200	1.378.400	2.187.700	1.221.700	436.600	27.519.300	12.739.000	12.965.300	35.460.500	46.366.041	
2021	34.874.600	36.736.300	-1.861.700	19.777.100	1.418.400	2.217.700	1.231.700	461.600	27.781.000	12.861.500	13.039.500	36.336.200	48.227.741	
2022	35.146.300	37.080.400	-1.934.100	19.727.000	1.635.100	2.247.700	1.241.700	486.600	28.042.700	12.984.000	12.937.000	37.264.300	50.161.841	
2023	35.418.000	37.249.600	-1.831.600	19.676.900	1.676.900	2.277.700	1.251.700	511.600	28.304.400	13.106.500	13.009.400	38.069.900	51.993.441	
2024	35.689.700	37.603.600	-1.913.900	19.626.800	1.903.500	2.307.700	1.261.700	536.600	28.566.100	13.229.000	12.897.000	38.937.800	53.907.341	
2025	35.961.400	37.774.400	-1.813.000	19.576.700	1.946.900	2.337.700	1.271.700	561.600	28.827.800	13.351.500	12.967.800	39.684.800	55.720.341	
2026	36.233.100	37.939.100	-1.706.000	19.526.600	1.984.200	2.367.700	1.281.700	586.600	29.089.500	13.474.000	13.044.700	40.304.800	57.426.341	
2027	36.504.800	38.097.500	-1.592.700	19.476.500	2.015.200	2.397.700	1.291.700	611.600	29.351.200	13.596.500	13.127.900	40.791.500	59.019.041	
2028	36.776.500	38.249.300	-1.472.800	19.426.400	2.039.600	2.427.700	1.301.700	636.600	29.612.900	13.719.000	13.217.000	41.138.300	60.491.841	
2029	37.048.200	38.394.000	-1.345.800	19.376.300	2.056.900	2.457.700	1.311.700	661.600	29.874.600	13.841.500	13.314.600	41.338.100	61.837.641	
2030	37.319.900	38.531.400	-1.211.500	19.326.200	2.066.900	2.487.700	1.321.700	686.600	30.136.300	13.964.000	13.418.800	41.383.600	63.049.141	
2031	37.591.600	38.661.100	-1.069.500	19.276.100	2.069.200	2.517.700	1.331.700	711.600	30.398.000	14.086.500	13.530.700	41.267.100	64.118.641	
2032	37.863.300	38.782.700	-919.400	19.226.000	2.063.400	2.547.700	1.341.700	736.600	30.659.700	14.209.000	13.650.700	40.980.500	65.038.041	
2033	38.135.000	38.895.700	-760.700	19.175.900	2.049.000	2.577.700	1.351.700	761.600	30.921.400	14.331.500	13.779.300	40.515.200	65.798.741	
2034	38.406.700	38.999.900	-593.200	19.125.800	2.025.800	2.607.700	1.361.700	786.600	31.183.100	14.454.000	13.916.700	39.862.400	66.391.941	
2035	38.678.400	39.094.600	-416.200	19.075.700	1.993.100	2.637.700	1.371.700	811.600	31.444.800	14.576.500	14.063.600	39.012.600	66.808.141	
2036	38.950.100	39.179.500	-229.400	19.025.600	1.950.600	2.667.700	1.381.700	836.600	31.706.500	14.699.000	14.220.300	37.956.000	67.037.541	
2037	39.221.800	39.254.100	-32.300	18.975.500	1.897.800	2.697.700	1.391.700	861.600	31.968.200	14.821.500	14.387.300	36.682.300	67.069.841	
2038	39.493.500	39.317.800	175.700	18.925.400	1.834.100	2.727.700	1.401.700	886.600	32.229.900	14.944.000	14.565.200	35.180.600	66.894.141	
2039	39.765.200	39.370.100	395.100	18.875.300	1.759.000	2.757.700	1.411.700	911.600	32.491.600	15.066.500	14.754.500	33.439.500	66.499.041	
2040	40.036.900	39.410.500	626.400	18.825.200	1.672.000	2.787.700	1.421.700	936.600	32.753.300	15.189.000	14.955.700	31.447.100	65.872.641	
2041	40.308.600	39.438.300	870.300	18.775.100	1.572.400	2.817.700	1.431.700	961.600	33.015.000	15.311.500	15.169.500	29.190.800	65.002.341	
2042	40.580.300	39.452.800	1.127.500	18.725.000	1.459.500	2.847.700	1.441.700	986.600	33.276.700	15.434.000	15.396.600	26.657.300	63.874.841	
2043	40.852.000	39.453.600	1.398.400	18.674.900	1.332.900	2.877.700	1.451.700	1.011.600	33.538.400	15.556.500	15.637.400	23.832.900	62.476.441	
2044	41.123.700	39.439.700	1.684.000	18.624.800	1.191.600	2.907.700	1.461.700	1.036.600	33.800.100	15.679.000	15.892.900	20.702.900	60.792.441	
2045	41.395.400	39.410.600	1.984.800	18.574.700	1.035.100	2.937.700	1.471.700	1.061.600	34.061.800	15.801.500	16.163.600	17.252.100	58.807.641	
2046	41.667.100	39.365.500	2.301.600	18.524.600	862.600	2.967.700	1.481.700	1.086.600	34.323.500	15.924.000	16.450.300	13.464.500	56.506.041	
2047	41.938.800	39.303.500	2.635.300	18.474.500	673.200	2.997.700	1.491.700	1.111.600	34.585.200	16.046.500	16.753.900	9.323.200	53.870.741	
2048	42.210.500	39.223.900	2.986.600	18.424.400	466.200	3.027.700	1.501.700	1.136.600	34.846.900	16.169.000	17.075.100	4.810.600	50.884.141	
2049	42.482.200	39.125.600	3.356.600	18.374.300	240.500	3.057.700	1.511.700	1.161.600	35.108.600	16.291.500	17.415.000	-92.000	47.527.541	

Jahr	Ertrag	Aufwand	Lfd. Haushalts- fehlbedarf	Aufwand ohne allgem. Finanz- wirtschaft und Abschreibung	Zinsen Liquorkredite	Abschreibung	Auflösung SOPO	Zinsen Investitions- kredite	Ertrag allg. Finanz- wirtschaft ohne SOPO	Aufwand allg. Finanz- wirtschaft ohne Zinsen Kredite	Saldo allgem. Finanz- wirtschaft	Stand Liquorkredite	Gesamt- defizit
	+Mehrertrag all FW			- 0,25 % Basis 2016		bei jährlich 500.000 € ab 2016		bei jährlich 500.000 € ab 2016	+ 1, % Basis 2016	+ 1, % Basis 2016			
2050	42.753.900	39.007.900	3.746.000	18.324.200	-4.600	3.087.700	1.521.700	1.186.600	35.370.300	16.414.000	17.774.300	-5.404.000	43.781.541
2051	43.025.600	38.869.700	4.155.900	18.274.100	-270.200	3.117.700	1.531.700	1.211.600	35.632.000	16.536.500	18.154.100	-11.145.900	39.625.641
2052	43.297.300	38.710.000	4.587.300	18.224.000	-557.300	3.147.700	1.541.700	1.236.600	35.893.700	16.659.000	18.555.400	-17.339.200	35.038.341
2053	43.569.000	38.527.700	5.041.300	18.173.900	-867.000	3.177.700	1.551.700	1.261.600	36.155.400	16.781.500	18.979.300	-24.006.500	29.997.041
2054	43.840.700	38.321.800	5.518.900	18.123.800	-1.200.300	3.207.700	1.561.700	1.286.600	36.417.100	16.904.000	19.426.800	-31.171.400	24.478.141
2055	44.112.400	38.090.900	6.021.500	18.073.700	-1.558.600	3.237.700	1.571.700	1.311.600	36.678.800	17.026.500	19.899.300	-38.858.900	18.456.641
2056	44.384.100	37.834.000	6.550.100	18.023.600	-1.942.900	3.267.700	1.581.700	1.336.600	36.940.500	17.149.000	20.397.800	-47.095.000	11.906.541
2057	44.655.800	37.549.500	7.106.300	17.973.500	-2.354.800	3.297.700	1.591.700	1.361.600	37.202.200	17.271.500	20.923.900	-55.907.300	4.800.241
2058	44.927.500	38.354.500	6.573.000	17.923.400	-1.677.200	3.327.700	1.601.700	1.386.600	37.463.900	17.394.000	20.360.500	-64.206.300	0

Erläuterungen:

Für obige Darstellung der Haushaltsdefizitentwicklung wurden folgenden Annahmen für die Beträge ab 2017 unterstellt.

Für den sonstigen Aufwand wurde angenommen, dass über die Preissteigerungsrate hinaus jährliche Einsparungen im Rahmen der Haushaltssicherung in Höhe von 0,25 % des

Basiswertes 2016 (= 50.000 €) realisiert werden können.

Der Ertrag aus der allgemeinen Finanzwirtschaft (Steuern und Schlüsselzuweisungen) kann jährlich um 1 Prozent auf den festgeschriebenen Basiswert 2016 (ohne Kapitalverzinsung AEH) gesteigert werden (= 250.800 €).

Dem entsprechend steigen die Aufwendungen aus der allgemeinen Finanzwirtschaft ohne Kreditzinsen (u. a. Kreis-/ Gewerbesteuerumlage) ebenfalls um 1 Prozent (= 122.300 €) gegenüber dem Basiswert 2016 an.

Es wurde davon ausgegangen, dass ab 2017 jährlich Investitionen in Höhe von 500.000 € fremdfinanziert werden müssen und die Investitionen über 25 Jahre abzuschreiben sind.

Das sich zunächst weiter aufbauende Gesamtdéfizit wurde als Grundlage für die Berechnung der Zinsen der Liquiditätskredite (Zinssatz steigend von 2,5 bis 5 % in 2024) verwendet.

Danach entstehen ab dem Jahr 2038 erstmals wieder jährliche Überschüsse, die ein sukzessives Abtragen des Gesamtdéfizits bis 2058 ermöglichen.

Stellenplan

Stellenplan

Teil A: Beamte

Lfd. Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Bes. Gruppe	Zahl der Stellen im Hh.-Jahr 2013 insgesamt	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen			
				insgesamt	davon am 30.06.2012 tatsächlich besetzt			nicht besetzt		
1	2	3	4	5	mit Beamten	mit Beschäftigten	6	7	8	9
<u>Beamte auf Zeit</u>										
1	Bürgermeister	B 3	1	1	1					Dienstaufwandentschädigung 240,31 €
2	Erster Stadtrat	B 2	1	1	1					Dienstaufwandentschädigung 160,55 €; auf der Stelle 10 % Tätigkeit für den Eigenbetrieb AEH und 10 % für die Eigengesellschaft BDH (s.a. Stellenübersicht AEH/BDH)
3	Stadtbaurat	A 16	1	1	1					kw 09/2013; Dienstaufwandentschädigung 120,15 €
<u>Laufbahngruppe 2 *</u>										
4	Städt. Oberrat	A 14	1	1	1					
5	Bauoberrat	A 14	1	1	1					
6	Baurat	A 13	1	1	1					
<u>Laufbahngruppe 2 **</u>										
7	Stadtoberamtsrat	A 13	2	2	2					1 Stelle für einen Beamten in Altersteilzeit; diese Stelle kw 08/2015
8	Stadtamtsrat	A 12	5	5	5					1 Leerstellenanteil für einen Beamten in Alterszeit; diese Stelle kw 05/2013, 1/4 Leerstellenanteil für eine befristet teilzeitbeschäftigte Beamtin
9	Stadtamtman	A 11	10	10	10					1/2 Leerstellenanteil für eine teilzeitbeschäftigte Beamtin und 1 Leerstellenanteil für eine weitere Beamtin
10	Bauamtman	A 11	1	1	1					1/2 Leerstellenanteil für diese teilzeitbeschäftigte Beamtin
11	Stadtoberinspektor	A 10	7	7	7					1 Leerstellenanteil für drei teilzeitbeschäftigte Beamtinnen
12	Bauoberinspektor	A 10	1	1	1					1/2 Leerstellenanteil für eine befristet teilzeitbeschäftigte Beamtin
13	Stadtinspektor	A 9	1	1	1					
<u>Laufbahngruppe 1 ***</u>										
14	Stadtamtsinspektor	A 9	4	4	4					
15	Stadthauptsekretär	A 8	6	6	6					1/2 Leerstelle für eine befristet teilzeitbeschäftigte Beamtin
16	Stadtobersekretär	A 7	6	6	6					1 1/4 Leerstellen für befristet drei teilzeitbeschäftigte Beamtinnen
17	Stadtsekretär	A 6	0	0	0					
			49	49	49	0	0			

* erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 4 NBesG

** erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 3 NBesG

*** erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 2 NBesG

STELLENPLAN

Teil B: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe, Sondertarif	Zahl der Stellen im Hh.-Jahr 2013	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.06.2012 tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Dipl.-Volkswirt/-in	13	1	1	1		
2	Bauingenieur/-in	12	1/4	1	1		Differenz zur Vollzeit siehe Werkleitertätigkeit für den AEH (s.a. Stellenübersicht AEH).
3	Stadtjugendpfleger/-in	S 12	1	1	1		
4	Bauingenieur/-in	11	8	8	8		davon 2 Leerstellenanteile für zwei Beschäftigte in Altersteilzeit; diese Stellen kw 11/2014 und 03/2016. 1 weitere Stelle kw 03/2017.
5	Dipl.-Kaufmann/-frau	11	1	1	1		davon 1/4 Leerstellenanteil für eine teilzeitbeschäftigte Mitarbeiterin
6	Bauingenieur/-in	10	2	1	1		
7	Sachbearbeiter/-in Kultur	10	1	1	1		
8	Sachbearbeiter/-in	10	1	1	1		davon 1/2 Leerstellenanteil für eine teilzeitbeschäftigte Mitarbeiterin
9	Sachbearbeiter/-in IT	10	1	1	1		
10	Leiterin Kindergarten	S 10	1	1	1		
11	Bauingenieur/-in	9	3/4	3/4	3/4		
12	Bautechniker/-in	9	2 3/4	3	3		davon 1 Stelle für einen Mitarbeiter in Altersteilzeit; diese Stelle kw 08/2014
13	Fachkraft für Arbeitssicherheit	9	1/4	0	0		
14	Techn. Angestellte/r (Gartenmeister)	9	1	1	1		
15	Sachbearbeiter	9	5	6	6		davon 1/4 Leerstelle für teilzeitbeschäftigte Mitarbeiterin
16	Techn. Angestellte/r DTA	9	1	1	1		
17	Sachbearbeiter/-in	8 / 9	2	2	2		Stellen ku EG 8
18	Bezügerechner/-in	8 / 9	1	1	1		Stelle ku EG 8
19	Bezügerechner/-in	8	1	1	1		
20	Personalratsvorsitzende/r	S 8	0	1/2	1/2		
21	Erzieher/-in JFBZ	S 8	2	2	2		
22	Bautechniker/-in	8	0	1	1		
23	Sachbearbeiter/-in	8	6	4 1/2	4 1/2		davon 1 3/4 Leerstellen für befristet teilzeitbeschäftigte Mitarbeiter
24	Baumpfleger/-in	8	1	1	1		
25	Sekretär/-in Bgm/Dez. II	8	0	1	1		
26	Leiterin Kindergarten	S 7	1	1	1		
27	Erzieher/-in Kindergarten	S 7	3/4	3/4	3/4		
28	Erzieher/-in Kindergarten	S 6	4 1/2	4 1/2	4 1/2		
29	Sekretär/-in Bgm/Dez. II	6	1	0	0		
30	Personalratsvorsitzende/r	6	1/2	0	0		
31	Sachbearbeiter/-in Poststelle	6	1 1/4	1 1/4	1 1/4		1/2 Stelle für eine Mitarbeiterin in Altersteilzeit; diese Stelle kw 05/2016.
32	Techn. Zeichner/-in	6	1/2	1/2	1/2		
33	Buchhalter/-in	6	2 3/4	2 3/4	2 3/4		
34	Sachbearbeiter/-in	6	12 1/4	12 3/4	12 3/4		davon 2 Leerstellen für beurlaubte Mitarbeiter/in (Familie / Rente auf Zeit) sowie 1 1/4 Leerstellen für teilzeitbeschäftigte Mitarbeiter
35	Gärtner/-in	6	3	3	3	20 3/4	
36	Straßenbegeher/-in	6	1	1	1		
37	IT-Sachbearbeiter/-in	6	0	1	1		
38	Sachbearbeiter/-in	5 / 6	1	1	1		Stelle ku EG 5
39	IT-Sachbearbeiter/-in	5 / 6	1	1	1		Stelle ku EG 5
40	Sachbearbeiterin Theater	5 / 6	1	0	0		Stelle ku EG 5
41	IT-Sachbearbeiter/-in	5	1	0	0		
42	Feuerwehrgerätewart/-in	5	1 1/4	1 1/2	1 1/2		
43	Sachbearbeiter/-in	5	10 1/2	11 1/2	11 1/2		2 1/4 Leerstellen für befristet teilzeitbeschäftigte Mitarbeiterinnen
44	Schulschreibkraft	5	2	1 1/2	1 1/2		

Teil B: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe, Sondertarif	Zahl der Stellen im Hh.-Jahr 2013	Zahl der Stellen im Vorjahr		Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.06.2012	
45	Kraftwagenfahrer/-in	5	4	4	4	
46	Handwerker/-in	5	1	1	1	
47	Stadionwart/-in	5	1	1	1	
48	Erzieher/-in Kindergarten	S 4	1/2	1/2	1/2	Leerstelle für eine Mitarbeiterin in Altersteilzeit; kw 10/2015
49	Sozialassistent/-in	S 4	1/2	0	0	
50	Mehrzweckgerätefahrer/-in	4	3	3	3	
51	Hofarbeiter/-in	4	2	2	2	
52	Theaterwart/-in	3	1	0	0	
53	Hausmeister Rathaus	3 / 5	1	1	1	Stelle ku EG 3
54	Schulhausmeister/-in	3 / 5	4	3	3	Stellen ku EG 3, 1 Leerstellenanteil für einen Mitarbeiter in Altersteilzeit; diese Stelle kw 06/2015
55	Hausmeister/-in JFBZ	3 / 5	1	1	1	Stelle ku EG 3
56	Politesse	3 / 5	1 1/2	1 1/2	1 1/2	Stellen ku EG 3
57	Telefonist/-in	3	1	1	1	
58	Rathaushausmeister	3	1	1	1	
59	Bote	3	1	1	1	
60	Theaterwart/-in	3	0	1	1	
61	Gartenarbeiter/-in	3	8 3/4	8	8	1 Leerstellenanteil für einen Mitarbeiter in Altersteilzeit; diese Stelle kw 10/2015
62	vorüberg. Beschäftigte	3	7	7	7	
63	Schulhausmeister/-in	3	1	1	1	
64	Schulhausmeister/-in	2 / 3	1	1	1	Stelle ku EG 2
65	Straßenreiniger	2 Ü	5	5	5	
66	Bote/-in	2	1/2	1/2	1/2	
67	Reinigungskräfte	1 / 2	6 3/4	6 3/4	6 3/4	Stellen ku EG 1
insgesamt			140 3/4	139	139	

Anhang: Dienstkräfte in der Probe - oder Ausbildungszeit
II. Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Kräfte

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Art des Entgeltes	vorgesehen im Haushaltsjahr 2013		beschäftigt im Vorjahr am 01.10.2012
			3	4	5
1	Stadtsekretäranwärter/in	Anwärterbezüge		1	1
2	Auszubildende für den Beruf der/des Verwal- tungsfachangestellten	Ausbildungs- vergütung		9	9
3	Auszubildende für den Beruf des Informatikkaufmanns	Ausbildungs- vergütung		1	1
4	Auszubildende für den Beruf der Fachkraft für Abwassertechnik	Ausbildungs- vergütung		1	0
5	Sozialarbeiter-Praktikant	Praktikanten- vergütung		1	1
6	Bundesfreiwilligendienst	Taschengeld		1	1

STELLENÜBERSICHT

Teil A: Aufteilung nach Verwaltungsgliederung

I. Beamte

Gliederungsnummer	Organisationseinheit	Beamte auf Zeit			Laufbahngruppe 2 *		Laufbahngruppe 2 **					Laufbahngruppe 1 ***				Erläuterungen	
		B 3	B 2	A 16	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6		
10	Zentrale Steuerungsunterstützung							3/4									
11	Beauftragte für besondere Aufgaben																
I	<u>Bürgermeister / Dezernat I</u>	1															
12	Büro des Bürgermeisters (Medienarbeit und Ratsangelegenheiten)								2		1						
13	Innere Verwaltung						1		1	1			0,5	1			
21	Jugend, Schulen und Sport							1	1	1	*		1				* real 15% Arbeitszeitanteil für Tätigkeiten der Gleichstellungsbeauftragten
25	Wirtschaft, Tourismus, Kultur								1								
57	Wirtschaft und Tourismus																
II	<u>Erster Stadtrat / Dezernat II</u>		1	*													* auf der Stelle 10% Tätigkeit für den Eigenbetrieb AEH und 10 % für die Eigengesellschaft BDH (s.a. Stellenübersicht)
14	Recht sowie Sicherheit und Ordnung				1			1	1 1/2	1,5		3	3	2 3/4			
15	Finanzverwaltung							1	1	2 1/2	1		1	1			
53	Abwasser und Umwelt																
III	<u>Stadtbaurat / Dezernat III</u>				1	*											* kw-Vermerke siehe Stellenplan
52	Planen und Bauen				1				1/2	1/2							
54	Tiefbau und Immobilien					1			1								
	Freistellungsphase Altersteilzeit						1	*	1	*							* kw-Vermerke siehe Stellenplan
	Leerstellen und sonstige Stellen für beurlaubte Mitarbeiter								1	1/2							
	Leerstellen u. sonst. Stellen für befristet teilzeitbeschäftigte Mitarbeiter							1/4	1	1			1/2	1 1/4			
insgesamt:		1	1	1	2	1	2	5	11	8	2	3	6	6	0		49

* erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 4 NBesG

** erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 3 NBesG

*** erfasst sind Beamtinnen und Beamte i.S. von § 15 Abs. 2 NBesG

STELLENÜBERSICHT

Teil A: Aufteilung nach Verwaltungsgliederung

II. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Gliederungs-nr.	Organisations-einheit	Entgeltgruppe																		Erläute-rungen	
		13	12	11	10	9	8/9	8	6/8	7 (S)	6	5/6	5	4	3/5	3	2/3	2 Ü	2		1/2
10	Zentrale Steuerungsunterstützung			3/4	1/2																
11	Beauftragte für besondere Aufgaben					1/4					1/2										
I	<u>Bürgermeister / Dezernat I</u>																				
12	Büro des Bürgermeisters (Medienarbeit und Ratsangelegen-				1	1		1 1/2			1	1 *	1								* ku- Vermerke s. Stellenplan
13	Innere Verwaltung					2	1 *	1			3/4			1 *	3			1/2	1 1/2 *		* ku- Vermerke s. Stellenplan
21	Schulen, Soziales und Jugend sowie Sport	1	S		1	S		2 1/2	S	1 3/4	S	1	2 1/2	1/2	4	1 *	1 *		2 3/4 *		* ku- Vermerke s. Stellenplan S=auch S-Tarif
25	Kultur				1			3/4			1	1 *	2 1/2	1					1/2 *		* ku-Vermerk s. Stellenplan
57	Wirtschaft und Tourismus	1				2					1		1 1/2								
II	<u>Erster Stadtrat / Dezernat II</u>																				
14	Recht sowie Sicherheit und Ordnung										3 1/2		1 3/4		1 1/2 *						* ku- Vermerke s. Stellenplan
15	Finanzverwaltung					3/4	3/4 *	1/2			4 1/4		1								* ku- Vermerke s. Stellenplan
53	Abwasser und Umwelt		1/4 *																1 1/2 *		* ku- Vermerke s. Stellenplan
III	<u>Stadtbaurat / Dezernat III</u>																				
52	Planen und Bauen			4		3/4	1 *				1 *		3/4								
54	Tiefbau und Immobilien			2	2	2 3/4		2			4		7	5		14 3/4		5		1/2 *	* ku- Vermerke bzw. Erläuterung s. Stellenplan
	Freistellungsphase Altersteilzeit			2 *		1 *					1/2 *		1/2 *	1/2 S *	1 *	1 *					* kw-Vermerke s. Stellenplan
	Leerstellen und sonstige Stellen für beurlaubte Mitarbeiter										3										
	Leerstellen und sonstige Stellen für befristet teilzeitbeschäftigte			1/4	1/2	1/4	1/4	1 3/4			3/4		2 1/4								
insgesamt:		1	1 1/4	9	6	10 3/4	3	10	0	1 3/4	26 3/4	3	20 3/4	7	7 1/2	19 3/4	1	5	1/2	6 3/4	140 3/4

Begleitbericht

zum Stellenplan 2013

Der Stellenplan und die Stellenübersichten sind in Ausführung des § 5 der Gemeindehaushalts- und Kassenverordnung nach dem mit Runderlass des Niedersächsischen Ministeriums für Inneres, Sport und Integration vorgeschriebenen aktuellen Muster aufgestellt.

Diese Systematik der Vorjahre wird für 2013 entsprechend fortgeführt.

Gegenüber dem Stellenplan 2012 sind folgende Veränderungen eingetreten:

Planstellen	Stellenplan 2012	Stellenplan 2013	Veränderung
Beamte	49,00	49,00	keine
Beschäftigte	139,00	140,75	+ 1,75
Gesamt	188,00	189,75	+ 1,75
davon tatsächlich besetzte Stellen	169,25	166,75	- 2,50

Die Differenz zwischen Planstellen und tatsächlich besetzten Stellen resultiert aus folgenden weiteren Maßnahmen:

Sonstige Leerstellen	Beamte	Beschäftigte	Gesamt
Altersteilzeit Freistellungsphase	2,00	6,50	8,50
Leerstellen für beurlaubte Mitarbeiter	1,00	3,00	4,00
Leerstellen für befristet teilzeitbeschäftigte Mitarbeiter	4,50	6,00	10,50
Gesamt	7,50	15,50	23,00

Zu den Veränderungen werden die nachfolgenden Erläuterungen gegeben:

Teil A: Beamte

Fachbereich	Planstellen 2012 - alt -	Planstellen 2013 - neu -	Veränderung
Beamte auf Zeit	3,00	3,00	keine
Stabsstelle 10 (alt StSt 20) - Entscheidungsvorbereitung, Controlling (Ziele) und Projekte -	0,75	0,75	keine
Stabsstelle 11 - Beauftragte für besondere Aufgaben -	0,25	0,00	- 0,25
Fachbereich 12 (alt StSt10) - Büro des Bürgermeisters (Medienarbeit und Ratsangelegenheiten) -	1,00	3,00	+ 2,0
Fachbereich 13 (alt FB 21) - Innere Verwaltung -	6,00	4,50	- 1,50
Fachbereich 14 (alt FB 24) - Recht sowie Sicherheit und Ordnung -	14,75.	13,75	- 1,00
Fachbereich 15 (alt FB 22) - Finanzverwaltung -	7,50	7,50	keine
Fachbereich 21 (alt FB 12) - Schulen, Soziales und Jugend sowie Sport -	2,75	4,00	+ 1,25
Fachbereich 25 (alt FB 11) - Kultur -	0,75	1,00	+ 0,25
Fachbereich 52 (alt FB 31) - Planen und Bauen -	2,00	2,00	keine
Fachbereich 53 (alt FB 25) - Abwasser und Umwelt -	0,00	0,00	keine
Fachbereich 54 (alt FB 32 und StSt 30) - Tiefbau und Immobilien -	2,00	2,00	keine
Fachbereich 57 (alt FB 11) - Wirtschaft und Tourismus -	0,00	0,00	keine
Summe aktive Stellen	40,75	41,50	+ 0,75
Leerstellen Altersteilzeit	2,00	2,00	keine
Leerstellen Beurlaubung	2,00	1,00	- 1,00
Leerstellen befr. Teilzeittätigkeit	4,25	4,50	+ 0,25
Summe Sonstige Stellen	8,25	7,50	- 0,75

A 1: Durch die Neuorganisation der Verwaltung im Stellenplan bedingte Änderungen:

Fachbereich 12 - Büro des Bürgermeisters (Medienarbeit und Ratsangelegenheiten) -

12.1 Verlagerung einer 1,0 Stelle A 11 Bundesbesoldungsgesetz - BBesG - (Stellennummer 1200) aus dem Fachbereich 13.

12.2 Verlagerung einer 1,0 Stelle A 9 (Laufbahngruppe 1 / m.D) BBesG - (Stellennummer 1212) aus dem Fachbereich 13.

Fachbereich 13 - Innere Verwaltung -

13.1 Verlagerung einer 1,0 Stelle A 11 Bundesbesoldungsgesetz - BBesG - (Stellennummer 1200) in den Fachbereich 12.

13.2 Verlagerung einer 1,0 Stelle A 9 (Laufbahngruppe 1 / m.D) BBesG - (Stellennummer 1212) in den Fachbereich 12.

Fachbereich 14 - Recht sowie Sicherheit und Ordnung -

14.1 Verlagerung einer 1,0 Stelle A 8 BBesG (Stellennummer 2130) in den Fachbereich 21.

Fachbereich 21 - Schulen, Soziales und Jugend sowie Sport -

21.1 Verlagerung einer 1,0 Stelle A 8 BBesG (Stellennummer 2130) aus dem Fachbereich 14.

A 2: Sonstige Änderungen im Stellenplan:

Stabstelle 11 - Beauftragte für besondere Aufgaben -

11.1 Reduzierung einer 0,25 Stelle A 10 BBesG (Stellennummer 2170) um einen Anteil von 0,25 auf 0,00. Entsprechende Erhöhung um 0,25 beim Fachbereich 21, da der Anteil der Gleichstellungsbeauftragten (rund 15 % der Dienstzeit) nicht mehr separat ausgewiesen wird.

Fachbereich 13 - Innere Verwaltung -

13.1 Verlagerung einer 0,5 Stelle A 8 BBesG (Stellennummer 1311) aus dem Fachbereich 14.

Fachbereich 14 - Recht sowie Sicherheit und Ordnung -

14.1 Einrichtung einer 0,50 Stelle A 10 BBesG (Stellennummer 1410) im Rahmen der Wiedereingliederung einer langzeiterkrankten Beamtin. Gleichzeitige Ausweisung eines Leerstellenanteils von 0,50 für befristet teilzeitbeschäftigte Mitarbeiter/-innen.

14.2 Verlagerung einer 0,5 Stelle A 8 BBesG (Stellennummer 1311) in den Fachbereich 13.

Fachbereich 21 - Schulen, Soziales und Jugend sowie Sport -

21.1 Anhebung einer 0,75 Stelle A 10 BBesG (Stellennummer 2170) um einen Anteil von 0,25 auf 1,00. Entsprechende Reduzierung um 0,25 bei der Stabsstelle 11, da der Anteil der Gleichstellungsbeauftragten (rund 15 % der Dienstzeit) nicht mehr separat ausgewiesen wird.

Fachbereich 25 - Kultur -

25.1 Anhebung einer 0,75 Stelle A 11 BBesG (Stellennummer 2500) um einen Anteil von 0,25 auf 1,00. Entsprechende Reduzierung um 0,25 beim Leerstellenanteil für befristet teilzeitbeschäftigte Mitarbeiter/-innen. Die bisherige Teilzeitbefristung der Beamtin ist ausgelaufen. Die neue Teilzeit beträgt befristet bis zum 31.07.2014 fünfunddreißig Stunden, so dass der Stellenanteil anzuheben und der Leerstellenanteil entsprechend zu reduzieren ist.

Leerstellen Altersteilzeit

Keine Änderungen.

Leerstellen Beurlaubung

Wegfall einer 1,0 Stelle A 10 BBesG (siehe A 2 - Fachbereich 14 und Leerstellen Teilzeit).

Leerstellen für befristet teilzeitbeschäftigte Mitarbeiter/innen

1. Einrichtung einer 0,5 Stelle A 10 BBesG wegen befristeter Teilzeit im Rahmen der Wiedereingliederung (siehe auch Fachbereich 14 (neu) und Leerstellen Beurlaubung).
2. Wegfall einer 0,25 Stelle nach A 11 BBesG wegen der Veränderung der Teilzeit einer Beamtin (- siehe auch Erläuterung A 2 - Fachbereich 25).

Einrichtung von Ausbildungsstellen

Keine Änderung. Siehe auch Anhang: Dienstkräfte in der Probe- und Ausbildungszeit.

Teil B: Tariflich Beschäftigte

Fachbereich	Planstellen 2012 - alt -	Planstellen 2013 - alt -	Veränderung
Stabsstelle 10 (alt StSt 20) - Entscheidungsvorbereitung, Controlling (Ziele) und Projekte -	0,75	1,25	+ 0,50
Stabsstelle 11(alt StSt 14) - Beauftragte für besondere Aufgaben -	0,50	0,75	+ 0,25
Fachbereich 12 (alt StSt 10) - Büro des Bürgermeisters (Medienarbeit und Ratsangelegenheiten) -	3,75	6,50	+ 2,75
Fachbereich 13 (alt FB 13) * - Rechnungsprüfung -	0,75	0,00	- 0,75 *
Fachbereich 13 (alt FB 21) - Innere Verwaltung -	15,50	10,75	- 4,75
Fachbereich 14 (alt FB 24) - Recht sowie Sicherheit und Ordnung -	8,50	6,75	- 1,75
Fachbereich 15 (alt FB 22) - Finanzverwaltung -	7,25	7,25	keine
Fachbereich 21 (alt FB 12) - Schulen, Soziales und Jugend sowie Sport -	24,00	24,50	+ 0,50
Fachbereich 25 (alt FB 11) - Kultur -	7,75	7,75	keine
Fachbereich 52 (alt FB 31) - Planen und Bauen -	7,50	7,50	keine
Fachbereich 53 (alt FB 25) - Abwasser und Umwelt -	0,00	1,75	+ 1,75
Fachbereich 54 (alt StSt 30 und FB 32) - Tiefbau und Immobilien -	43,00	45,00	+ 2,00
Fachbereich 57 (alt FB 11) - Wirtschaft und Tourismus -	5,50	5,50	keine
Summe Aktive Stellen	128,50	125,25	- 3,25
Leerstellen Altersteilzeit	2,00	6,50	+ 4,50
Leerstellen Beurlaubung	2,00	3,00	+ 1,00
Leerstellen befr. Teilzeittätigkeit	6,50	6,00	- 0,50
Summe Sonstige Stellen	10,50	15,50	+ 5,00
Gesamt	139,00	140,75	+ 1,75

**Ausnahmsweise Darstellung beim nicht mehr vorhandenen Fachbereich 13 RECHNUNGSPRÜFUNG (nicht FB 13 neu Innere Verwaltung!).*

B 1: Durch die Neuorganisation der Verwaltung im Stellenplan bedingte Änderungen:

Stabsstelle 10 - Entscheidungsvorbereitung, Controlling (Ziele) und Projekte

10.1 Verlagerung einer 0,50 Stelle Entgeltgruppe 10 Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst -TVöD - (Stellenplannummer 1021) aus dem Fachbereich 13.

Fachbereich 12 - Büro des Bürgermeisters (Medienarbeit und Ratsangelegenheiten) -

12.1 Verlagerung einer 1,0 Stelle Entgeltgruppe 10 - TVöD - (Stellenplannummer 1210) vom Fachbereich 13.

12.2 Verlagerung einer 1,0 Stelle nach Entgeltgruppe 5/6 TVöD (Stellenplannummer 1213) vom Fachbereich 13.

12.3 Verlagerung einer 1,0 Stelle nach Entgeltgruppe 5 TVöD (Stellenplannummer 1214) vom Fachbereich 13.

Fachbereich 13 - Innere Verwaltung -

13.1 Verlagerung einer 1,0 Stelle Entgeltgruppe 10 TVöD (Stellenplannummer 1210) in den Fachbereich 12.

13.2 Verlagerung einer 0,50 Stelle Entgeltgruppe 10 TVöD (Stellenplannummer 1021) in die Stabsstelle 10.

13.3 Verlagerung einer 0,50 Stelle Entgeltgruppe 8 TVöD (Stellenplannummer 2131) in den Fachbereich 21.

13.4 Verlagerung einer 1,0 Stelle Entgeltgruppe 5/6 TVöD (Stellenplannummer 1213) in den Fachbereich 12.

13.5 Verlagerung einer 1,0 Stelle Entgeltgruppe 5 TVöD (Stellenplannummer 1214) in den Fachbereich 12.

Fachbereich 14 - Recht sowie Sicherheit und Ordnung -

14.1 Verlagerung einer 1,0 Stelle Entgeltgruppe 6 TVöD (Stellenplannummer 5474) in den Fachbereich 54.

14.2 Wegfall einer 0,50 Stelle Entgeltgruppe 5 TVöD (Stellenplannummer alt 2461).

Fachbereich 21 - Schulen, Soziales und Jugend sowie Sport -

21.1 Verlagerung einer 0,5 Stelle Entgeltgruppe 8 TVöD (Stellenplannummer 2131) aus dem Fachbereich 13.

Fachbereich 53 - Abwasser und Umwelt -

53.1 Verlagerung einer 0,25 Stelle Entgeltgruppe 12 TVöD (Stellenplannummer 5400) aus dem Fachbereich 54. Siehe auch Erläuterung A 1 Ziff. 54.5.

53.2 Verlagerung von 1,50 Stellen Entgeltgruppe 1/2 (Stellenplannummern 5319 - 53 20 und 5351) aus dem Fachbereich 54. Siehe auch Erläuterung A 1 Ziff. 54.7.

Fachbereich 54 - Tiefbau und Immobilien -

- 54.1 Verlagerung einer 1,0 Stelle Entgeltgruppe 11 TVöD (Stellenplannummer 5402) aus der ehemaligen Stabsstelle 30.
- 54.2 Verlagerung einer 1,0 Stelle Entgeltgruppe 10 TVöD (Stellenplannummer 5470) aus der ehemaligen Stabsstelle 30.
- 54.3 Verlagerung einer 1,0 Stelle Entgeltgruppe 10 TVöD (Stellenplannummer 5472) aus der ehemaligen Stabsstelle 30.
- 54.4 Verlagerung einer 1,0 Stelle Entgeltgruppe 8 TVöD (Stellenplannummer 5402) aus der ehemaligen Stabsstelle 30.
- 54.5 Reduzierung einer 1,0 Stelle Entgeltgruppe 12 TVöD (Stellenplannummer 5300) wegen der Übernahme der Werkleitung der Abwasserentsorgung Helmstedt (Eigenbetrieb) im Umfang einer 0,75 Stelle, welche im entsprechenden Wirtschaftsplan der AEH ausgewiesen ist. Gleichzeitige Verlagerung der verbleibenden Anteile von 0,25 für die verbliebenen Restaufgaben in den Fachbereich 53. Siehe auch Erläuterung A 1 Ziff. 53.1.
- 54.6 Verlagerung einer 1,0 Stelle Entgeltgruppe 6 TVöD (Stellenplannummer 5474) aus dem Fachbereich 14.
- 54.7 Verlagerung von 1,5 Stellen Entgeltgruppe 1/2 (Stellenplannummern 5319 - 53 20 und 5351) in den Fachbereich 53. Siehe auch Erläuterung A 1 Ziff. 53.1.

B 2: Sonstige Änderungen im Stellenplan:

Stabsstelle 11 (neu) - Beauftragte für besondere Aufgaben -

- 11.1 Einrichtung einer 0,25 Stelle Entgeltgruppe 9 TVöD (Stellenplannummer 1130) für die Wahrnehmung von Aufgaben als Fachkraft für Arbeitssicherheit für die Stadt Helmstedt und die Samtgemeinde Nord-Elm (Kommunale Zusammenarbeit). Es erfolgte gleichzeitig eine Reduzierung im selben Umfang beim Fachbereich 54.

Fachbereich 12 - Büro des Bürgermeisters (Medienarbeit und Ratsangelegenheiten) -

- 12.1 Reduzierung einer 0,25 Stelle Entgeltgruppe 8 (Stellenplannummer 1221 - Frau Strauss) im Bereich Ratsangelegenheiten durch Umsetzung des Konsolidierungsvorschlages Nr. 12 - Reduzierung von Personalkosten durch Protokollkürzungen ab 2013. Gleichzeitige Ausweisung des Anteils als Leerstelle aufgrund befristeter Teilzeit wegen des tariflichen Anspruchs der Stelleninhaberin auf Vollzeitbeschäftigung.

Fachbereich 13 (alt) - Rechnungsprüfung -

- 13.1 Verlagerung einer 0,75 Stelle Entgeltgruppe 11 TVöD (Stellenplannummer alt 1301) in den Bereich Leerstellen Altersteilzeit wegen Eintritts des Stelleninhabers in die passive Phase der Altersteilzeit. Siehe auch Leerstellen Altersteilzeit.

Fachbereich 13 (neu) - Innere Verwaltung -

- 13.1 Verlagerung einer 0,25 Stelle Entgeltgruppe 11 TVöD (Stellenplannummer alt 2151) in den Bereich Leerstellen Altersteilzeit wegen Eintritts des Stelleninhabers in die passive Phase der Altersteilzeit. Siehe auch Erläuterung Leerstellen Altersteilzeit.
- 13.2 Wegfall einer 0,5 Stelle Entgeltgruppe 6 TVöD (Stellenplannummer 13XX) im Bereich Innere Verwaltungsangelegenheiten durch Umsetzung des Konsolidierungsvorschlages Nr. 84 / 166 - Neugestaltung des Bürgerservices in den Ortsteilen / Schließung der Verwaltungsnebenstellen Emmerstedt und Barmke.

Fachbereich 14 - Recht sowie Sicherheit und Ordnung -

14.1 Reduzierung einer 0,50 Stelle Entgeltgruppe 5 TVöD (Stellenplannummer 1442) um einen Anteil von 0,25 wegen der Besetzung der vakanten Führungspositionen in der Feuerwehr Helmstedt - Ortsfeuerwehr Helmstedt, so dass die bisher geleistete Unterstützung künftig auf Urlaubs- und Krankheitsvertretung reduziert werden kann.

Fachbereich 25 - Kultur -

25.1 Anhebung der Wertigkeit einer 1,0 Stelle nach Entgeltgruppe 3 TVöD (Stellenplannummer 2526) nach Entgeltgruppe 4 TVöD. Die sachgerechte Bewertung hat eine höhere Entgeltgruppe ergeben.

Fachbereich 54 - Tiefbau und Immobilien -

54.1 Reduzierung einer 1,00 Stelle Entgeltgruppe 9 TVöD (Stellenplannummer 1130) um einen Anteil von 0,25, welcher für die Wahrnehmung von Aufgaben als Fachkraft für Arbeitssicherheit für die Stadt Helmstedt und die Samtgemeinde Nord-Elm (Kommunale Zusammenarbeit) verwendet wird. Es erfolgt gleichzeitig eine Erhöhung im selben Umfang bei der Stabsstelle 11.

54.2 Erhöhung einer 0,50 Stelle Entgeltgruppe 3 TVöD (Stellenplannummer 5453) um einen Anteil von 0,25. Siehe auch Erläuterung A 2 Ziff. 14.1.

54.3 Wegfall einer 0,5 Stelle Entgeltgruppe 3 (Stellenplannummer 5452) im Bereich der Gartenarbeiter durch Umsetzung der Konsolidierungsvorschläge Nr. 38 / 42 Reduzierung der freiwilligen Leistungen im Bereich Grünflächenpflege (Neukonzeptionierung Wechselbepflanzung / Straßenbegleitgrün / Kleingrünflächen / Formschnitthecken).

Leerstellen Beurlaubung

Einrichtung einer 1,0 Stelle Entgeltgruppe 6 TVöD aufgrund der Elternzeit einer Mitarbeiterin (Stellenplannummer 1522).

Leerstellen Altersteilzeit

1. Einrichtung einer 1,0 Stelle Entgeltgruppe 11 TVöD wegen des Eintritts eines Mitarbeiters in die passive Phase der Altersteilzeit.
2. Einrichtung von 2,0 Stellen Entgeltgruppe 3 TVöD wegen des Eintritts zweier Mitarbeiter in die passive Phase der Altersteilzeit.
3. Einrichtung einer 0,5 Stelle Entgeltgruppe S 4 TVöD wegen des Eintritts einer Mitarbeiterin in die passive Phase der Altersteilzeit.
4. Einrichtung einer 0,5 Stelle Entgeltgruppe 6 TVöD wegen des Eintritts einer Mitarbeiterin in die passive Phase der Altersteilzeit.
5. Einrichtung einer 0,5 Stelle Entgeltgruppe 5 TVöD wegen des Eintritts einer Mitarbeiterin in die passive Phase der Altersteilzeit.

Leerstellen für befristet teilzeitbeschäftigte Mitarbeiter/innen

1. Einrichtung einer 0,25 Stelle Entgeltgruppe 8 TVöD wegen befristeter Teilzeit einer Mitarbeiterin und gleichzeitiger Reduzierung der Stelle im Rahmen der Haushaltskonsolidierung. Siehe auch Erläuterungen A 2 Ziff. 12.1.
2. Wegfall einer 0,25 Stelle Entgeltgruppe 11 TVöD wegen Wegfall der Teilzeitbewilligung. Entsprechende Erhöhung bei der nunmehr wieder voll ausgewiesenen Stelle 5472. Siehe auch Erläuterung A 1 54.3.

3. Wegfall einer 0,50 Stelle Entgeltgruppe 5 TVöD wegen Ausscheiden einer Mitarbeiterin im Juni 2012.

Einrichtung von Ausbildungsstellen:

Für den Beruf der/des Verwaltungsfachangestellten werden in diesem Jahr auch wieder drei Bewerber (auch über Bedarf) sowie ein/e Fachkraft für Abwassertechnik ausgebildet werden, so dass insgesamt elf Stellen dafür im Stellenplan vorgesehen sind.

Siehe auch Anhang: Dienstkräfte in der Probe- und Ausbildungszeit

Ausweisung von kw-Vermerken

Leerstellen Altersteilzeit

1,0 Stelle nach EG 11 kw 03/2016
0,5 Stelle nach EG 6 kw 05/2016
0,5 Stelle nach EG 5 kw 10/2016
0,5 Stelle nach EG S4 kw 10/2015
2,0 Stellen nach EG 3 kw 06/2015 bzw. 10/2015

gez. Schobert

(Wittich Schobert)

Empfehlungen für das Haushaltsjahr 2013 und Folgejahre einschl. Haushaltssicherungsmaßnahmen

Anlage 5 zu V160a/12

Stand: 16.11.2012

Seite	Bezeichnung	Beratung Ausschuss	HSK Anl.	Änderungen				Bemerkungen
				Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	
				€	€	€	€	

Ergebnishaushalt

80/81	P1162 Gemeindeorgane, Sitzungsdienst, repräs. Veranstaltung. Veranschlagung Ortsratsmittel Barmke 2012 Rest	ORB 06.11.12		2.200				Mehraufwendungen
	Das Produktziel "Umstellung auf papierlose Ratsarbeit" wird gestrichen.	ORE 07.11.12	123					
	Das Ziel wurde lt. Beratung im VA in "mittelfristige Umstellung auf papierlose Ratsarbeit beginnend ab 2013" geändert	VA 15.11.12						
84	P1163 Pflege partnerschaftl. Beziehungen Zuschuss an den Verein für Städtepartnerschaften von 10.000 € auf 15.000 € (Verwaltung)	Verwaltung	124	0	0	0	0	
	Rücknahme Zuschusserhöhung um 5.000 €	VA 15.11.12						
92	P1122 Verwaltungsservice Der hauptamtliche Betrieb der Verwaltungsnebenstellen wird ab 01.01.2013 geändert. Die Räumlichkeiten sind weiterhin für spezielle Dienstleistungen der Verwaltung zu nutzen und stehen für Sprechstunden zur Verfügung.	1. Nachtrag	166	6.400	6.400	6.400	6.400	Mehraufwendungen
	Personalaufwendungen für Botendienst/Druckerei	VA 15.11.12		16.300	16.300	16.300	16.300	Mehraufwendungen
	Sperrvermerk Schaffung eines Bürgerbüros Die Mittel für die Schaffung eines Bürgerbüros i.H.v. 36.000 € sind gesperrt. Entsperrung durch den VA. (s. auch Investitionen)	VA 15.11.12						
95	P1123 Personalservice Erhöhung der Auszubildendenstellen von 2 auf 3 Stellen	VA 15.11.12		5.500	5.500	5.500	5.500	Mehraufwendungen
148/ 149	P2111 Grundschulen Schulisches Ganztagsangebot Kreissportbund Helmstedt e. V.	Verwaltung		10.000	10.000	10.000	10.000	Mehraufwendungen
	Änderung der Kennzahl für vorhandene selbständige Grundschulen in 2013 von 4 auf 5 Grundschulen	VA 15.11.12						
158	P3154 Obdachlosenunterkunft Reduzierung/Wegfall des Zuschusses i.H.v. 19.000 € in 2015 Die HSK-Maßnahme Nr. 177 wird gestrichen.	1. Nachtrag	177			19.000	19.000	Mehraufwendungen
163	P3625 Sonstige Jugendarbeit Keine Mehrtagesfahrten im Ferienpassprogramm	1. Nachtrag	145a	-5.200	-5.200	-5.200	-5.200	Minderaufwendungen
	Zuschuss Stadtranderholung Die HSK-Maßnahme Nr. 150 wird gestrichen. Neu: Ferienfreizeiten für sozialschwache Kinder	1. Nachtrag	150	2.200	2.200	2.200	2.200	Mehraufwendungen
197	P2811 Heimat und sonstige Kulturpflege Druck Helmstedt-Chronik von HJ 2013 nach HJ 2014	VA 15.11.12		-36.000				Minderaufwendungen
	Erträge aus dem Verkauf der Chronik			-6.000	-6.000			Mehraufwendungen
						6.000	6.000	Mindererträge
202	P2813 Universitätstage Fördergelder Kinder-Uni Durchführung der Kinder-Uni	Verwaltung Verwaltung		5.000 5.000	5.000 5.000	5.000 5.000	5.000 5.000	Mehrerträge Mehraufwendungen
257	P5411 Gemeindestraßen Änderung Stadtanteil Straßenreinigung	Verwaltung Verwaltung		-1.100 -57.900	-2.600 -61.400			Mindererträge ILV Mehraufwendungen ILV
	Veränderung Anteil Regenwasser gem. Kalkulation AEH	Verwaltung				4.800		Mindererträge
	Erneuerung der Heizung im Betriebshof im Rahmen der Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes Zuwendung durch den Projektträger	Verwaltung		30.000 15.000				Mehraufwendungen Mehrerträge
262	P5451 Straßenreinigung und Winterdienst Änderung Stadtanteil Straßenreinigung	Verwaltung Verwaltung		-1.100 -500	-2.600 -500			Mindererträge ILV Mehrerträge ILV
	Straßenreinigungsgebühren	Verwaltung				-400		Mindererträge
	Abschaffung der Ausgabe von Hundekottütten Die HSK-Maßnahme Nr. 194 wird gestrichen.	1. Nachtrag	194	2.000	2.000	2.000	2.000	Mehraufwendungen

Seite	Bezeichnung	Beratung Ausschuss	HSK Anl.	Änderungen				Bemerkungen
				Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	
				€	€	€	€	
280	P5531 Friedhofswesen Gebührenanpassung gem. Kalkulation	Verwaltung		4.600	4.600	4.600	4.600	Mehrerträge
290	P5711 Wirtschaftsförderung Abschreibungen für Zuschüsse Direkte Wirtschaftsförderung	1. Nachtrag	132	2.200	3.900	5.600	7.300	Mehraufwendungen
311	P6111 Steuern, allgem. Zuweisungen und Umlagen Erhöhung der Hundesteuer um 34.000 € statt 15.000 € gemäß Ratsvorlage 179/12	Verwaltung		19.000	19.000	19.000	19.000	Mehrerträge
	Veränderungen aus der Steuerschätzung November 2012	Verwaltung						
	Einkommensteueranteil			210.000	240.000	270.000	280.000	Mehrerträge
	Schlüsselzuweisungen			118.000				Mehrerträge
					-825.000	-98.000	-195.000	Mindererträge
	Kreisumlage			91.000	107.000	69.000	21.000	Mehraufwendungen

ordentliches Ergebnis

Mindererträge		-7.600	-834.100	-98.400	-208.200
Mehrerträge		371.600	268.600	309.400	314.600
Minderaufwendungen		-100.200	-69.200	-65.800	-75.800
Mehraufwendungen		172.800	194.300	145.800	94.700
Veränderungen gesamt:		291.400	-690.600	131.000	87.500
davon zahlungswirksame Erträge:		365.100	-562.900	206.200	114.000
davon zahlungswirksame Aufwendungen:		71.500	123.800	69.600	19.200
davon nicht zahlungswirksame Veränderungen:		-2.200	-3.900	-5.600	-7.300

						Summe Fehlbetrag 2013 bis 2016
Jahresfehlbetrag ordentlich lt. Haushaltsplan		-3.307.000	-2.388.700	-2.276.300	-2.047.300	-10.019.300
Jahresfehlbetrag ordentlich neu		-3.015.600	-3.079.300	-2.145.300	-1.959.800	-10.200.000

außerordentliches Ergebnis

						Summe Fehlbetrag 2013 bis 2016
Jahresfehlbetrag außerordentlich lt. Haushaltsplan		-412.700	-6.700	-6.200	-9.200	-434.800
Jahresfehlbetrag außerordentlich neu		-412.700	-6.700	-6.200	-9.200	-434.800